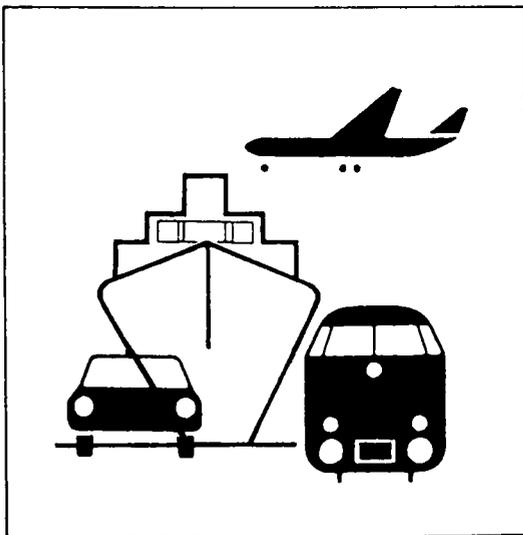


Statistisches Bundesamt

# Verkehr



Fachserie 8

Reihe 4

Binnenschifffahrt

**Juni 1991**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER  
POESCHEL**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Holzwiesenstr. 2  
Postfach 11 52  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/935350  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im April 1993

Preis: DM 6,90

Bestellnummer: 2080400 - 91106

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Binnenschifffahrt im Juni 1991

Aktueller Hinweis .....	4
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Binnenschifffahrtsstatistik .....	5

T a b e l l e n t e i l

1	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland	
1.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	7
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	7
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen .....	7
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr .....	7
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	8
1.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .....	9
1.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	10
1.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen .....	12
2	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen des früheren Bundesgebietes	
2.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	14
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	14
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen .....	14
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr .....	14
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	15
2.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .....	16
2.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	17
2.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen .....	19
3	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen der neuen Länder und Berlin-Ost	
3.1	Zusammenfassende Übersichten	
	Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	21
	Tonnenkilometrische Leistungen nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	21
	Gesamtbeförderung nach Güterabteilungen .....	21
	Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr .....	21
	Beförderung ausgewählter Güter nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	22
3.2	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen nach Flaggen und Hauptverkehrsbeziehungen .....	23
3.3	Beförderte Güter und tonnenkilometrische Leistungen auf den Binnenwasserstraßen .....	24
3.4	Güterumschlag nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen .....	26
4	Entwicklung des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen in Deutschland, des früheren Bundesgebietes sowie der neuen Länder und Berlin-Ost	
4.1	Güterverkehr der Länder nach Hauptverkehrsbeziehungen .....	28

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H II 1 veröffentlicht.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Binnenschifffahrt vom 26. Juli 1957 (BGBl. III Gliederungsnummer.: 9500-5), zuletzt geändert durch Artikel 14 der Statistikanpassungsverordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Dezember 1990 (BGBl. I S. 2837).

Schiffs- und Güterverkehr

Die Statistik erfaßt

an den Grenzzollstellen den Ein- und Ausgang von Schiffen sowie die von ihnen beförderten Güter;

in den Häfen und an sonstigen Lade- und Löschplätzen die angekommenen und abgegangenen Schiffe sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter;

außerhalb der Lade- und Löschplätze die angekommenen und abgegangenen Schiffe, die Güter ein- und/oder ausladen;

angeschrieben werden alle Schiffe, soweit sie Zwecken des Güterverkehrs dienen. Nicht angeschrieben werden jedoch Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft dienen (Schleppboote und Schubboote), ferner die Ankunft und der Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden. Auch der Leichterverkehr wird nicht erfaßt.

Als nicht Zwecken des Güterverkehrs dienend werden angesehen und daher in die Statistik nicht einbezogen:

Der Verkehr von Schiffen zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten, (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig);

der Verkehr von Fahrgastschiffen ohne Güterladung;

der Fährverkehr;

der Verkehr zur Versorgung der Schiffe.

Der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen einer politischen Gemeinde) wird grundsätzlich nicht erfaßt.

Abgrenzung der Binnen- und Seeschiffahrtsstatistik

Der Abgrenzung dienen die Seegrenzen, die in der 3. Durchführungsverordnung zum Flaggenrechtsgesetz vom 3. August 1951 (BGBl. II S. 155), geändert durch die Verordnung über die Schiffssicherheit in der Binnenschifffahrt vom 14. Januar 1977 (BGBl. I S. 59), festgelegt worden sind, und die "Binnengrenze der Seeschifffahrt", die südlich von Ueckermünde, Lübeck, Hamburg, Bremen und Haren (Ems) verläuft und auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammenfällt.

Von der Binnenschiffahrtsstatistik wird der die Seegrenzen nicht überschreitende Schiffs- und Güterverkehr auf den Binnenwasserstraßen erfaßt, außerdem auch der sogenannte Binnen-See-Verkehr, d.h. der die Seegrenzen überschreitende Verkehr zwischen Binnenhäfen (Häfen südlich der Binnengrenze der Seeschifffahrt) und Häfen außerhalb Deutschlands, zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen Deutschlands und der unbedeutende Binnen-See-Verkehr der Binnenhäfen untereinander. Der Binnen-See-Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen Deutschlands wird auch in der Seeschiffahrtsstatistik - also doppelt - gezählt.

Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, welche Flagge die Schiffe zum Zeitpunkt der Anschreibung führten.

Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschifffahrt liegt seit 1.1.1980 das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980" zugrunde (überarbeiteter Nachdruck Februar 1991).

Folgende Hauptverkehrsbeziehungen werden dargestellt:

#### Verkehr innerhalb Deutschlands

= Verkehr der Binnenhäfen untereinander und Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen.

davon: Lokalverkehr = Verkehr innerhalb des Verkehrsbezirks.

Wechselverkehr = Verkehr der Verkehrsbezirke untereinander.

#### Grenzüberschreitender Verkehr

= Verkehr der Häfen der Bundesrepublik Deutschland mit Häfen außerhalb Deutschlands.

#### Durchgangsverkehr

= Verkehr zwischen Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland durch Deutschland.

Von der deutschen Statistik nicht erfaßt werden:

Oberhalb Neuburgweier (Rhein) der Verkehr zwischen französischen Häfen sowie dieser Häfen mit Basel,

der Verkehr zwischen luxemburgischen Moselhäfen und dieser Häfen mit französischen Häfen oberhalb Perl/Apach.

Die Angabe des Durchgangsverkehrs ist nur sinnvoll für "Deutschland", nicht jedoch für deren Gebietsteile.

#### Güterumschlag und Güterbeförderung

Der Güterumschlag in den Häfen der Bundesrepublik Deutschland ergibt sich aus den Meldungen über die Aus- und Einladungen von Gütern der in den Häfen angekommenen/abgegangenen Schiffe.

Die Güterbeförderung wird aus verschiedenen Anschreibungsarten ermittelt:

Der Verkehr innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird aus den Ankunfts- und Abgangsmeldungen der Häfen festgestellt. Der Versand ist das Spiegelbild des Empfangs.

Beim Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und auch beim Binnen-See-Verkehr wird der Empfang aus den Ankunfts- und Abgangsmeldungen der Häfen Deutschlands und der Versand aus den Ausgangsmeldungen der Grenzzollstellen ermittelt. Die Ausgangsmeldungen liegen auch der gesonderten Erfassung des Durchgangsverkehrs zugrunde.

Die verschiedenartigen Anschreibungen haben zur Folge, daß die Zahlen über die Güterbeförderung (ohne Durchgangsverkehr) mit denen des Güterumschlags nur im Empfang übereinstimmen.

Es wird das Bruttogewicht in Tonnen (1 t = 1 000 kg) angegeben.

#### Gütersystematik

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nach "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter" dargestellt.

## 1 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

## DEUTSCHLAND

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JUNI 1990	MAI 1991	JUNI 1991	JANUAR BIS JUNI		
				1990	1991	ZU-(+)BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1991 GEGEN 1990
						ABSOLUT

## GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	6 267 554	6 037 589	-	34 397 994	34 397 994+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	550 702	578 327	-	3 336 242	3 336 242+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	5 716 852	5 459 262	-	31 061 752	31 061 752+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	-	9 159 750	8 859 923	-	51 486 891	51 486 891+	*
	VERSAND	-	4 387 892	4 625 939	-	24 438 630	24 438 630+	*
	ZUSAMMEN	-	19 815 196	19 523 451	-	110 323 515	110 323 515+	*
DURCHGANGSVERKEHR	—	-	1 431 294	1 642 338	-	7 990 788	7 990 788+	*
	GESAMTVERKEHR	-	21 246 490	21 165 789	-	118 314 303	118 314 303+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	-	9 534 808	9 456 007	-	53 136 685	53 136 685+	*

## TÖNNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	1 448,9	1 357,3	-	7 801,7	7 801,7+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	13,3	13,5	-	89,1	89,1+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	1 435,6	1 343,8	-	7 712,6	7 712,6+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	-	2 088,8	2 015,0	-	11 754,0	11 754,0+	*
	VERSAND	-	968,4	1 007,3	-	5 288,9	5 288,9+	*
	ZUSAMMEN	-	4 506,1	4 379,6	-	24 844,7	24 844,7+	*
DURCHGANGSVERKEHR	—	-	800,1	918,9	-	4 462,4	4 462,4+	*
	GESAMTVERKEHR	-	5 306,2	5 298,5	-	29 307,1	29 307,1+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	-	2 353,7	2 289,4	-	12 880,1	12 880,1+	*

## GESAMTBEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	-	760 147	647 684	-	4 020 378	4 020 378+	*
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	-	1 038 078	945 910	-	6 087 295	6 087 295+	*
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	-	2 243 018	2 289 963	-	13 724 835	13 724 835+	*
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	-	4 123 716	3 885 223	-	22 308 525	22 308 525+	*
ERZE UND METALLABFÄLLE	-	3 785 505	3 674 416	-	21 536 180	21 536 180+	*
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	-	1 120 054	1 274 168	-	6 970 459	6 970 459+	*
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	-	6 063 811	6 314 652	-	30 195 460	30 195 460+	*
DUENGEMITTEL	-	449 513	497 957	-	3 354 374	3 354 374+	*
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	-	1 334 109	1 273 201	-	8 045 487	8 045 487+	*
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	-	132 553	138 799	-	754 311	754 311+	*
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	-	195 986	223 816	-	1 316 999	1 316 999+	*
INSGESAMT	-	21 246 490	21 165 789	-	118 314 303	118 314 303+	*

## ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	-	3,6	3,1	-	3,4	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMITTEL	-	4,9	4,5	-	5,1	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	-	10,6	10,8	-	11,6	X	X
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	-	19,4	18,4	-	18,9	X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	-	17,8	17,4	-	18,2	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	-	5,3	6,0	-	5,9	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	-	28,5	29,8	-	25,5	X	X
DUENGEMITTEL	-	2,1	2,4	-	2,8	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	-	6,3	6,0	-	6,8	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	-	0,6	0,7	-	0,6	X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	-	0,9	1,1	-	1,1	X	X
INSGESAMT	-	100	100	-	100	X	X

## 1 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 1.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

## DEUTSCHLAND

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	JUNI	MAI	JUNI	JANUAR BIS JUNI		
		1990	1991	1991	1990	1991	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1991 GEGEN 1990
		TONNEN					
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN							
GETREIDE (01)		-	667 288	542 680	-	3 524 629	3 524 629+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	121 042	92 217	-	682 163	682 163+ *
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	183 722	103 157	-	863 881	863 881+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	167 047	172 769	-	1 112 334	1 112 334+ *
	-	-	195 477	174 537	-	866 251	866 251+ *
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		-	2 243 018	2 289 963	-	13 724 835	13 724 835+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	1 112 222	1 060 193	-	7 155 337	7 155 337+ *
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	305 075	298 374	-	1 833 139	1 833 139+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	634 518	736 589	-	3 571 563	3 571 563+ *
	-	-	191 203	194 807	-	1 164 796	1 164 796+ *
MINERALÖL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		-	4 250 425	4 011 733	-	23 223 571	23 223 571+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	1 320 767	1 324 199	-	7 239 219	7 239 219+ *
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	228 696	309 720	-	1 507 203	1 507 203+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	2 506 778	2 106 333	-	13 108 485	13 108 485+ *
	-	-	194 184	271 481	-	1 368 664	1 368 664+ *
ERZE, METALLABFÄLLE (41,45,46)		-	3 785 505	3 674 416	-	21 536 180	21 536 180+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	183 296	174 691	-	1 078 606	1 078 606+ *
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	279 887	246 022	-	1 421 269	1 421 269+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	3 067 017	3 005 313	-	17 728 294	17 728 294+ *
	-	-	255 305	248 390	-	1 308 011	1 308 011+ *
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		-	1 018 927	1 175 906	-	6 365 397	6 365 397+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	192 037	204 451	-	1 118 883	1 118 883+ *
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	374 987	482 386	-	2 507 458	2 507 458+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	305 176	338 552	-	1 912 831	1 912 831+ *
	-	-	146 727	150 517	-	826 225	826 225+ *
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		-	4 612 784	4 881 483	-	22 258 673	22 258 673+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	1 828 250	1 746 557	-	8 582 531	8 582 531+ *
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	787 335	1 923 532	-	8 821 142	8 821 142+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	797 854	912 960	-	3 900 477	3 900 477+ *
	-	-	199 345	298 434	-	954 523	954 523+ *
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		-	1 176 445	1 156 786	-	6 608 478	6 608 478+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	575 144	579 904	-	3 199 336	3 199 336+ *
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	355 426	358 627	-	1 969 374	1 969 374+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	224 041	184 262	-	1 292 282	1 292 282+ *
	-	-	21 834	33 993	-	147 486	147 486+ *
DUENGEMITTEL (71,72)		-	449 513	497 957	-	3 354 374	3 354 374+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	114 834	153 975	-	917 579	917 579+ *
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	100 705	95 184	-	722 451	722 451+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	196 150	203 910	-	1 508 400	1 508 400+ *
	-	-	37 824	44 888	-	205 944	205 944+ *
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		-	881 130	829 683	-	5 175 164	5 175 164+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	303 598	260 302	-	1 698 426	1 698 426+ *
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	293 920	305 535	-	1 852 077	1 852 077+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	243 362	223 610	-	1 381 956	1 381 956+ *
	-	-	40 250	40 236	-	242 705	242 705+ *
UEBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		-	2 161 455	2 105 182	-	12 543 002	12 543 002+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	516 364	441 100	-	2 725 914	2 725 914+ *
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	478 139	503 402	-	2 940 636	2 940 636+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	1 017 807	975 625	-	5 970 269	5 970 269+ *
	-	-	149 145	185 055	-	906 183	906 183+ *
INSGESAMT BEFÖRDERTE GÜTER		-	21 246 490	21 165 789	-	118 314 303	118 314 303+ *
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	6 267 554	6 037 589	-	34 397 994	34 397 994+ *
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	4 387 892	4 625 939	-	24 438 630	24 438 630+ *
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	9 159 750	8 859 923	-	51 486 891	51 486 891+ *
	-	-	1 431 294	1 642 338	-	7 990 788	7 990 788+ *

1.2 BEFORDERTE GÜTER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JUNI 1991  
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

DEUTSCHLAND

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL- VERK.D.VERKEHRSBEZIRKE	WECHSEL-	V = E	E	V				
	V = E	E	V							

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	5 283,0	500,3	4 782,7	3 175,9	819,3	177,8	9 456,0	-	42,3	128,6
BELGIEN	47,9	0,3	47,6	384,1	337,7	271,1	1 040,7	-	-	-
FRANKREICH	3,3	-	3,3	146,2	57,6	37,7	244,8	-	0,5	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	0,5	-	-	0,5	-	0,5	-
LUXEMBURG	3,9	-	3,9	15,7	7,8	11,2	38,5	-	-	-
NIEDERLANDE	609,4	74,7	534,7	4 429,0	3 125,9	932,9	9 097,2	0,5	17,9	7,0
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	1,6	1,6	-	-	-
ZUSAMMEN	5 947,5	575,3	5 372,1	8 151,4	4 348,3	1 432,2	19 879,3	0,5	61,1	135,6
BULGARIEN	-	-	-	16,8	8,3	-	25,0	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	9,4	13,0	-	22,4	-	8,3	13,0
OESTERREICH	-	-	-	17,3	25,8	-	43,1	-	-	-
POLEN	4,9	-	4,9	181,3	28,3	10,3	224,7	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	13,9	1,2	-	15,1	-	-	-
SCHWEIZ	80,9	3,0	77,8	333,7	114,2	196,8	725,6	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	3,8	-	3,8	61,9	58,3	3,1	127,0	-	-	-
UNGARN	-	-	-	31,9	7,0	-	38,9	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	0,5	-	0,5	42,5	21,7	-	64,7	-	9,7	14,1
INSGESAMT	6 037,6	578,3	5 459,3	8 859,9	4 625,9	1 642,3	21 165,8	0,5	79,1	162,7

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	1 201,7	12,1	1 189,6	763,5	226,7	97,6	2 289,4	-	6,9	13,8
BELGIEN	9,8	-	9,8	84,8	64,2	146,6	305,3	-	-	-
FRANKREICH	0,8	-	0,8	39,5	9,8	20,1	70,2	-	0,2	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	0,5	-	-	0,5	-	0,5	-
LUXEMBURG	1,0	-	1,0	4,2	3,1	6,1	14,4	-	-	-
NIEDERLANDE	126,8	1,4	125,4	946,9	604,9	524,5	2 203,1	0,2	8,6	0,6
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	0,8	0,8	-	-	-
ZUSAMMEN	1 340,0	13,5	1 326,5	1 839,3	908,7	795,8	4 883,7	0,2	16,1	14,4
BULGARIEN	-	-	-	1,3	0,6	-	1,9	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	0,8	1,1	-	2,0	-	0,7	1,1
OESTERREICH	-	-	-	2,6	4,5	-	7,1	-	-	-
POLEN	1,9	-	1,9	31,4	5,5	7,9	46,7	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	2,1	0,2	-	2,3	-	-	-
SCHWEIZ	14,2	-	14,2	95,5	41,5	112,5	263,7	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1,3	-	1,3	28,6	41,7	2,7	74,3	-	-	-
UNGARN	-	-	-	4,9	1,2	-	6,0	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	8,6	2,3	-	10,8	-	1,5	1,3
INSGESAMT	1 357,3	13,5	1 343,8	2 015,0	1 007,3	918,9	5 298,5	0,2	18,3	16,8

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	227,5	24,1	248,7	240,4	276,7	549,0	242,1	-	162,5	107,1
BELGIEN	203,9	5,0	205,2	220,7	190,1	540,9	293,4	-	-	-
FRANKREICH	232,9	-	232,9	270,1	170,8	533,4	286,7	-	307,0	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	869,0	-	-	869,0	-	869,0	-
LUXEMBURG	248,1	-	248,1	268,9	395,7	548,3	373,5	-	-	-
NIEDERLANDE	208,1	19,0	234,5	213,8	193,5	562,2	242,2	298,0	481,0	91,7
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	516,0	516,0	-	-	-
ZUSAMMEN	225,3	23,4	246,9	225,6	209,0	555,6	245,7	298,0	262,9	106,3
BULGARIEN	-	-	-	78,9	66,7	-	74,9	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	89,9	86,0	-	87,6	-	87,5	86,0
OESTERREICH	-	-	-	148,8	175,2	-	164,6	-	-	-
POLEN	377,8	-	377,8	173,0	196,2	773,7	207,8	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	150,2	179,0	-	152,5	-	-	-
SCHWEIZ	175,6	14,7	181,8	286,1	363,7	571,5	363,4	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	328,7	-	328,7	462,9	715,7	879,8	585,0	-	-	-
UNGARN	-	-	-	152,6	163,9	-	154,6	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	27,6	-	27,6	201,4	104,6	-	167,5	-	155,5	91,2
INSGESAMT	224,8	23,4	246,2	227,4	217,8	559,5	250,3	298,0	231,3	103,3

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFORDERTE GÜTER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	128,1	-	128,1	3 175,9	819,3	177,8	4 301,1	-	42,3	128,6
DEUTSCHLAND	9,1	-	9,1	431,8	138,9	39,8	619,6	-	8,1	25,6
DEUTSCHLAND	71,1	-	71,1	136,0	169,5	223,7	144,1	-	191,5	199,1

## DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
WASSERSTRASSE	KM									KM	1 000 T
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	247,7	63,2	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	4,2	46,8	143,4	203,3	397,7	133,0	36,6	32,4	92,1	109,6
SAALE	124	-	-	0,1	-	0,1	-	0,0	-	87,0	0,1
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	2,2	14,9	537,1	554,2	77,3	38,7	6,5	69,9	278,6
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	3,0	311,6	314,6	39,9	14,3	1,6	45,3	245,9
PAREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	-	141,9	141,9	25,2	0,6	0,1	4,0	142,0
UNTERE HAVEL-WST	132	3,6	101,4	68,5	300,4	473,9	44,2	22,1	2,0	46,6	167,2
HAVELKANAL	35	-	-	-	15,8	15,8	7,5	0,6	0,3	35,0	15,8
POTSDAMER HAVEL	30	-	7,6	0,7	-	8,4	0,5	0,2	0,0	22,0	6,1
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	0,3	-	0,3	-	0,0	-	6,0	0,2
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENNAEUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	3,3	15,9	670,2	689,4	74,5	49,8	6,0	72,2	368,7
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	0,3	1,3	1,7	-	0,1	-	49,5	0,5
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	1,3	-	1,3	-	0,0	-	28,0	0,9
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	29,6	39,1	5,5	74,2	17,6	4,1	1,0	55,8	61,8
UNTERTRAVE	21	-	-	-	5,5	5,5	5,2	0,1	0,1	21,0	5,5
ELBE-SEITENKANAL	115	-	32,9	9,3	381,9	424,2	37,9	47,0	4,2	110,8	408,9
ILMENAU	29	-	2,6	0,4	-	3,0	-	0,0	-	12,2	1,3
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	22,6	405,0	356,6	59,0	843,2	100,2	22,6	4,6	26,8	188,0
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	0,8	-	0,8	-	0,0	-	5,0	0,8
PINNAU	10	-	9,5	-	-	9,5	0,5	0,1	0,0	10,0	9,5
KRUECKAU	11	-	0,8	-	-	0,8	-	0,0	-	11,0	0,7
STOER(ELBE)	51	-	14,6	1,3	-	16,0	2,3	0,4	0,1	27,1	8,5
OSTE	74	-	2,4	3,2	-	5,6	2,2	0,3	0,2	52,6	3,9
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	60,2	60,2	42,2	2,7	1,9	45,0	60,2
NORD-OSTSEE-KANAL	109	23,2	49,8	96,9	31,1	200,9	15,6	6,0	1,4	29,8	54,8
GIESELKANAL, EIDER	88	-	-	-	16,5	16,5	8,2	1,4	0,7	88,0	16,5
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	599	X	X	X	X	X	X	83,8	15,8	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	2,7	7,6	6,3	-	16,6	3,1	0,3	-	16,1	1,3
WESER, MINDEN-BREMEN	142	16,3	24,3	212,6	240,7	493,9	59,1	56,1	7,6	113,6	395,1
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	1,2	-	1,2	-	0,1	-	47,0	0,8
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	67,6	264,8	196,9	125,7	655,1	134,6	20,4	5,0	31,1	242,9
HUNTE	25	-	121,4	8,5	141,8	271,7	126,6	5,5	2,2	20,1	218,1
GEESTE	26	-	-	-	60,2	60,2	42,2	1,6	1,1	26,0	60,2
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	251,9	66,3	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	174,1	45,0	972,8	1 191,9	354,4	101,1	29,4	84,8	1 000,6
STICHKANAL OSNABRUECK	15	0,1	56,6	35,5	-	92,2	8,0	1,2	0,1	13,5	83,3
MLK, MINDEN-BRAUNSCHWEIG	119	0,9	182,0	157,3	843,4	1 183,5	297,4	98,3	25,3	83,0	825,9
STICHKANAL HANNOVER	11	-	12,4	0,5	-	12,9	4,4	0,1	0,0	10,6	12,4
STICHKANAL MISBURG	3	-	24,8	15,4	-	40,2	10,1	0,1	0,0	2,0	26,7
STICHKANAL HILDESHEIM	15	-	25,2	75,6	-	100,8	50,8	1,3	0,7	13,3	89,7
STICHKANAL SALZGITTER	18	-	158,1	97,0	-	255,1	30,2	4,3	0,5	16,7	236,4
MLK, BRAUNSCHW.-MAGDEB.	105	-	76,8	68,6	682,4	827,8	128,5	45,5	10,3	55,0	433,3
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	349,9	146,7	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	50,5	13,3	-	63,8	45,5	0,6	0,4	9,0	47,8
RHEIN-HERNE-KANAL	49	11,2	323,2	585,2	943,2	1 862,8	747,4	69,2	29,0	37,2	1 412,5
WESEL-DATTELN-KANAL	60	1,3	162,6	336,2	1 042,0	1 542,2	759,5	77,7	38,2	50,4	1 295,3
DATTELN-HAMM-KANAL	47	5,0	434,3	63,9	-	503,2	197,7	15,5	6,3	30,9	330,5
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	313,0	114,8	1 248,3	1 676,0	577,6	12,1	4,6	7,2	578,0
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	154,2	13,7	1 214,4	1 382,3	442,3	114,5	37,2	82,9	1 316,6
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	122,4	58,2	322,0	502,6	237,3	25,0	6,3	49,8	238,4
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	3,4	134,5	45,4	212,1	395,4	279,1	16,1	11,2	40,8	304,1
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	319,2	319,2	269,0	4,1	3,5	13,0	112,2
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	40,1	35,6	181,4	257,1	169,3	14,8	10,0	57,6	211,7
EMS-JADE-KANAL	72	-	2,9	-	-	2,9	-	0,1	-	22,0	0,9
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	4 286,0	2 673,2	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	80,0	337,8	693,8	1 111,5	852,4	37,5	29,8	33,7	721,2
RHEIN, STRASSB.-NEUBGW.	59	-	198,5	572,8	2 465,9	3 237,2	1 751,3	163,9	93,7	50,6	2 778,2
RHEIN, NEUBGW.-MANNHEIM	83	374,2	1 335,2	745,2	3 302,0	5 756,6	2 728,1	323,7	170,8	56,2	3 900,3
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	5,7	733,3	142,4	5 159,0	6 040,4	3 282,3	435,9	255,8	72,2	4 737,9
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	5,0	407,7	388,2	6 241,5	7 042,4	4 516,4	819,0	522,5	116,3	5 977,8
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	110,7	25,9	1 232,2	1 368,8	939,5	303,8	214,8	221,9	1 255,2
SAAR, VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	56,4	-	56,4	29,3	0,9	0,5	16,0	22,6
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	305,8	13,7	-	319,5	160,5	19,1	9,6	59,7	318,0
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	258,5	4 146,1	1 924,0	6 785,8	13 114,4	8 676,9	976,8	647,1	74,5	7 630,9
RHEIN, ORSOY-NL.-GRENZE	72	4,2	126,2	1 478,3	11 959,2	13 567,9	9 944,8	881,1	653,5	64,9	12 237,9
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	12,7	19,8	-	32,5	23,3	0,2	0,2	7,5	24,3

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

## DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET  WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTE  (TKM:WST- LAENGE)	
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPfang VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN			
												V=E
		KM	1 000 T						MILL.			KM
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	148,2	59,3	-	207,4	37,6	16,8	3,2	81,2	145,2	
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	137,8	90,5	75,9	200,6	504,9	76,2	40,8	6,5	80,7	289,1	
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	12,0	158,2	85,8	305,0	561,1	135,0	62,9	14,0	112,1	376,5	
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	236,6	93,6	489,1	819,3	324,4	23,5	7,2	28,7	573,3	
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	15,0	728,0	81,5	793,1	1 617,5	570,0	47,2	17,5	29,2	1 211,3	
NECKAR	201	2,2	817,9	204,7	-	1 024,7	176,8	132,9	26,6	129,7	661,3	
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	32,3	23,9	X	X	
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	35,1	103,5	54,7	-	193,3	117,2	2,0	1,3	10,6	48,7	
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	32,2	3,8	158,2	194,2	145,0	20,7	15,4	106,6	167,0	
DONAU, VILSH.-DEST.GR.	47	1,7	11,3	5,9	194,2	213,1	162,1	9,6	7,2	44,9	203,6	
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	20,2	3,9	X	X	
BERLINER HAVEL	27	-	35,1	34,2	395,8	465,1	157,9	6,8	2,1	14,7	252,5	
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	36,3	6,8	167,3	210,4	69,5	1,5	0,6	7,3	128,5	
SPREE-ODER-WST	33	1,7	321,3	60,6	114,4	497,9	75,7	6,5	0,6	13,0	195,9	
TELLOW-KANAL	39	-	35,7	17,0	64,4	117,1	13,6	3,0	0,3	2,5	77,3	
WESTHAFENKANAL	3	-	27,5	79,4	-	107,0	24,3	0,1	0,0	1,0	37,0	
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	0,2	-	-	0,2	-	0,0	-	1,0	-	
LANDWEHRKANAL	11	-	-	-	36,2	36,2	2,9	0,0	0,0	1,0	3,3	
NEUKOELLNER KANAL	4	-	16,5	-	36,2	52,7	11,8	0,2	0,0	3,1	40,3	
MUEGGLSPREE	12	-	1,1	-	-	1,1	-	0,0	-	2,0	0,2	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	159,8	159,8	31,1	2,1	0,3	12,9	44,8	
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	26,0	16,0	X	X	
HAVEL-ODER-WST	83	-	3,7	10,5	178,2	192,3	165,1	15,2	13,7	79,1	183,3	
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	0,7	0,9	8,1	16,3	26,0	4,5	1,0	0,2	39,8	18,5	
DRANIENBURGER KANAL	8	-	2,2	-	-	2,2	-	0,0	-	6,0	1,6	
VELTENER STICKKANAL	3	-	-	0,9	-	0,9	0,9	0,0	0,0	3,0	1,0	
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TORNOWSEE, ROTTSTIELFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	76,0	0,3	
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	32,0	0,3	
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FINDANKANAL	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SPREE-ODER-WST	83	-	20,6	56,0	36,4	113,0	23,4	7,7	1,9	67,7	92,2	
DAHME-WST	25	-	21,4	41,0	5,4	67,8	9,7	0,4	0,0	5,9	15,9	
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	5,4	-	5,4	-	0,0	-	9,0	2,7	
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	0,7	2,5	-	3,2	-	0,0	-	5,0	1,1	
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ODER	162	-	-	0,2	15,3	15,5	0,9	1,6	0,0	102,0	9,7	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,6	0,1	X	X	
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	12,7	12,7	-	0,4	-	29,0	12,7	
PEENESTROM	62	-	1,1	0,7	0,1	2,0	-	0,0	-	21,1	0,7	
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
PEENE	99	-	0,7	11,4	-	12,1	-	0,1	-	9,0	1,1	
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	3,8	3,8	3,6	0,1	0,1	28,0	3,7	
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	0,1	-	0,1	-	0,0	-	10,0	-	
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	0,5	-	0,5	0,5	0,0	0,0	19,0	0,5	
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GESAMTVERKEHR 2)	7348	X	X	X	X	21 165,8	11 709,8	5 298,5	3 009,0	250,3	X	
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	1 642,3	1 464,5	918,9	821,2	559,5	X	

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) DIE GESAMTKILOMETER SIND DURCH RUNDUNGEN DER EINZELNEN WASSERSTRASSENLAENGEN NICHT ADDITIONSFÄHIG. - 3) INFOLGE DOPPELZÄHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

1.4 GUETERUMSCHLAG IM JUNI 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAELHTEN HAEFEN

DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JUNI 1990	JUNI 1991			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JUNI 1991 GEGEN 1990	%	JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR - JUNI 1991 GEGEN 1990	%
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1990	1991		
	TONNEN						TONNEN			
ELBEGEBIET	-	762 064	718 500	1 480 564	1 480 564+	*	-	8 604 469	8 604 469+	*
DAR.:AKEN	-	3 869	13 601	17 470	17 470+	*	-	113 730	113 730+	*
BARBY	-	-	337	337	337+	*	-	3 894	3 894+	*
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	-	6 075	31 969	38 044	38 044+	*	-	234 471	234 471+	*
BRUNSBUETTEL	-	41 462	123 206	164 668	164 668+	*	-	894 382	894 382+	*
DEETZ	-	98 277	-	98 277	98 277+	*	-	389 427	389 427+	*
DRESDEN-FRIEDRICHST.	-	-	1 375	1 375	1 375+	*	-	20 158	20 158+	*
HAMBURG	-	403 763	353 220	756 983	756 983+	*	-	4 604 369	4 604 369+	*
KIEL	-	20 008	2 120	22 128	22 128+	*	-	169 832	169 832+	*
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-	-	43 151	43 151+	*
LUEBECK	-	27 857	17 456	45 313	45 313+	*	-	240 737	240 737+	*
MAGDEBURG	-	46 098	85 694	131 792	131 792+	*	-	503 325	503 325+	*
NIEGRIPP	-	-	4 049	4 049	4 049+	*	-	7 938	7 938+	*
NIEBURG	-	-	-	-	-	-	-	1 217	1 217+	*
POTS DAM	-	7 613	-	7 613	7 613+	*	-	36 819	36 819+	*
RIESA	-	623	9 036	9 659	9 659+	*	-	63 558	63 558+	*
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	-	1 324	697	2 021	2 021+	*	-	23 170	23 170+	*
TORG AU	-	316	-	316	316+	*	-	4 327	4 327+	*
WITTENBERGE	-	850	-	850	850+	*	-	19 218	19 218+	*
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	3 164	3 164+	*
WESEREGEBIET	-	504 745	430 685	935 430	935 430+	*	-	5 246 235	5 246 235+	*
DAR.:BRAKE	-	8 302	74 792	83 094	83 094+	*	-	432 749	432 749+	*
BREMEN	-	232 855	139 392	372 247	372 247+	*	-	2 223 045	2 223 045+	*
BREMERHAVEN	-	64 935	20 509	85 444	85 444+	*	-	464 007	464 007+	*
NORDENHAM	-	13 020	61 759	74 779	74 779+	*	-	448 275	448 275+	*
OLDENBURG	-	121 356	5 560	126 916	126 916+	*	-	714 166	714 166+	*
MITTELLANDKANALGEBIET	-	710 835	578 494	1 289 329	1 289 329+	*	-	6 653 768	6 653 768+	*
DAR.:BRAUNSCHWEIG	-	31 149	28 952	60 101	60 101+	*	-	376 998	376 998+	*
BUELSTRINGEN	-	183	35 678	35 861	35 861+	*	-	110 139	110 139+	*
HALDENSLIBEN	-	10 848	57 268	68 116	68 116+	*	-	326 045	326 045+	*
HANNOVER	-	67 609	22 652	90 261	90 261+	*	-	458 383	458 383+	*
HILDESHEIM	-	24 653	54 667	79 320	79 320+	*	-	347 074	347 074+	*
MISBURG	-	24 765	18 193	42 958	42 958+	*	-	197 604	197 604+	*
OSNABRUECK	-	56 583	38 330	94 913	94 913+	*	-	434 809	434 809+	*
PEINE	-	11 925	13 498	25 423	25 423+	*	-	167 139	167 139+	*
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	158 120	92 351	250 471	250 471+	*	-	1 244 520	1 244 520+	*
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	-	1 758 659	1 179 061	2 937 720	2 937 720+	*	-	16 670 820	16 670 820+	*
DAR.:BOTTR OP	-	762	6 307	7 069	7 069+	*	-	63 595	63 595+	*
CASTROP-RAUXEL	-	29 431	27 883	57 314	57 314+	*	-	330 001	330 001+	*
DORSTEN (HERVEST)	-	11 181	36 277	47 458	47 458+	*	-	291 819	291 819+	*
DORTMUND	-	312 954	98 945	411 899	411 899+	*	-	2 510 198	2 510 198+	*
EMDEN	-	62 263	31 727	93 990	93 990+	*	-	462 214	462 214+	*
ESSEN	-	115 075	141 486	256 561	256 561+	*	-	1 528 345	1 528 345+	*
GELSENKIRCHEN	-	124 949	250 248	375 197	375 197+	*	-	1 758 136	1 758 136+	*
HAMM	-	256 416	34 531	291 007	291 007+	*	-	1 577 448	1 577 448+	*
HAMM-BOSSENDORF	-	-	171 924	171 924	171 924+	*	-	851 792	851 792+	*
HERNE	-	1 791	19 975	21 766	21 766+	*	-	118 787	118 787+	*
LEER	-	51 862	14 593	66 455	66 455+	*	-	370 507	370 507+	*
LUENEN	-	67 166	22 060	89 226	89 226+	*	-	406 676	406 676+	*
MARL-BRASSERT	-	82 676	52 936	135 612	135 612+	*	-	778 612	778 612+	*
MUELHEIM/RUHR	-	50 477	23 560	74 037	74 037+	*	-	363 812	363 812+	*
MUENSTER	-	100 904	50	100 954	100 954+	*	-	644 447	644 447+	*
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	34 702	5 443	40 145	40 145+	*	-	388 199	388 199+	*
WANNE-EICKEL	-	26 821	67 223	94 044	94 044+	*	-	548 141	548 141+	*
RHEINGEBIET	-	10 450 021	7 072 603	17 522 624	17 522 624+	*	-	99 463 318	99 463 318+	*
DAR.:ANDERNACH	-	83 058	142 541	225 599	225 599+	*	-	1 420 595	1 420 595+	*
ASCHAFFENBURG	-	120 662	4 531	125 193	125 193+	*	-	645 884	645 884+	*
BAMBERG	-	60 995	16 381	77 376	77 376+	*	-	455 086	455 086+	*
BINGEN	-	58 248	-	58 248	58 248+	*	-	319 963	319 963+	*
BREISACH	-	23 977	101 789	125 766	125 766+	*	-	491 982	491 982+	*
BROHL	-	970	37 749	38 719	38 719+	*	-	171 765	171 765+	*
DUESSELDORF	-	197 248	46 459	243 707	243 707+	*	-	1 480 668	1 480 668+	*
DUISBURGER HAEFEN	-	2 990 875	1 244 842	4 235 717	4 235 717+	*	-	25 339 431	25 339 431+	*
DAR.:HOMBERG	-	26 052	113 093	139 145	139 145+	*	-	993 156	993 156+	*
RHEINHAUSEN	-	206 107	23 231	229 338	229 338+	*	-	1 381 271	1 381 271+	*
WALSUM	-	33 000	148 150	181 150	181 150+	*	-	1 180 224	1 180 224+	*

## 1.4 GUETERUMSCHLAG IM JUNI 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN

## DEUTSCHLAND

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JUNI 1990	JUNI 1991			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JUNI 1991 GEGEN 1990		JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- JUNI 1991 GEGEN 1990	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN		%	TONNEN			%
							1990	1991		
EMMERICH	-	52 866	10 984	63 850	63 850+	*	-	350 398	350 398+	*
FRANKFURT	-	473 471	59 863	533 334	533 334+	*	-	2 951 543	2 951 543+	*
GERNSHEIM	-	72 280	20 532	92 812	92 812+	*	-	452 019	452 019+	*
GUSTAVSBURG	-	19 535	14 904	34 439	34 439+	*	-	191 083	191 083+	*
HANAU	-	63 149	80 803	143 952	143 952+	*	-	867 182	867 182+	*
HEILBRONN	-	369 285	145 919	515 204	515 204+	*	-	2 663 199	2 663 199+	*
KARLSRUHE	-	483 202	497 863	981 065	981 065+	*	-	5 596 240	5 596 240+	*
KEHL	-	173 268	63 526	236 794	236 794+	*	-	1 292 661	1 292 661+	*
KOBLENZ	-	97 424	1 700	99 124	99 124+	*	-	769 270	769 270+	*
KOELN	-	478 944	399 141	878 085	878 085+	*	-	5 202 947	5 202 947+	*
KREFELD-UERDINGEN	-	216 832	70 414	287 246	287 246+	*	-	1 806 756	1 806 756+	*
LAHNSTEIN	-	29 869	-	29 869	29 869+	*	-	194 201	194 201+	*
LEVERKUSEN	-	99 827	30 255	130 082	130 082+	*	-	883 167	883 167+	*
LUIDWIGSHAFEN	-	476 533	173 793	650 326	650 326+	*	-	4 182 553	4 182 553+	*
MAINZ	-	288 997	51 075	340 072	340 072+	*	-	1 904 359	1 904 359+	*
MANNHEIM	-	524 893	147 522	672 415	672 415+	*	-	4 030 240	4 030 240+	*
NEUSS	-	216 542	101 904	318 446	318 446+	*	-	2 272 845	2 272 845+	*
NEUWIED	-	64 676	26 814	91 490	91 490+	*	-	389 894	389 894+	*
NUERNBERG	-	38 532	21 151	59 683	59 683+	*	-	391 176	391 176+	*
OFFENBACH	-	80 680	6 849	87 529	87 529+	*	-	616 388	616 388+	*
ORSY	-	106 159	48 546	154 705	154 705+	*	-	905 767	905 767+	*
RHEINBERG-OSSENBERG	-	10 356	102 134	112 490	112 490+	*	-	870 178	870 178+	*
SAARLOUIS-DILLINGEN	-	301 222	72 073	373 295	373 295+	*	-	2 049 047	2 049 047+	*
SCHWEINFURT	-	50 154	5 469	55 623	55 623+	*	-	333 147	333 147+	*
SPEYER	-	68 695	13 579	82 274	82 274+	*	-	503 248	503 248+	*
STUTTGART	-	132 495	19 450	151 945	151 945+	*	-	829 756	829 756+	*
WEIL	-	30 091	173	30 264	30 264+	*	-	169 795	169 795+	*
WESSEL	-	44 030	10 129	54 159	54 159+	*	-	356 692	356 692+	*
WESSELING	-	66 446	238 312	304 758	304 758+	*	-	1 676 274	1 676 274+	*
WIESBADEN	-	106 939	-	106 939	106 939+	*	-	549 223	549 223+	*
WORMS	-	75 738	23 278	99 016	99 016+	*	-	514 555	514 555+	*
WUERZBURG	-	48 404	7 500	55 904	55 904+	*	-	355 853	355 853+	*
DONAUGEBIET	-	183 781	105 423	289 204	289 204+	*	-	1 592 286	1 592 286+	*
DAR.:REGENSBURG	-	82 427	57 399	139 826	139 826+	*	-	765 549	765 549+	*
GEBIET BERLIN	-	475 262	185 858	661 120	661 120+	*	-	4 089 564	4 089 564+	*
DAR.:B.-ALTE SPREE	-	123 161	32 155	155 316	155 316+	*	-	835 128	835 128+	*
B.-CHARLOTTENBURG	-	54 089	3 035	57 124	57 124+	*	-	270 696	270 696+	*
B.-MASELAKEKANAL	-	8 703	954	9 657	9 657+	*	-	45 793	45 793+	*
B.-OBERHAFEN NEUK.	-	10 554	138	10 692	10 692+	*	-	59 471	59 471+	*
B.-OSTHAFEN	-	20 163	11 499	31 662	31 662+	*	-	77 708	77 708+	*
B.-RUHLBENER ALTARM	-	38 431	1 634	40 065	40 065+	*	-	286 499	286 499+	*
B.-RUMMELSBURG	-	52 612	2 278	54 890	54 890+	*	-	868 704	868 704+	*
B.-SUEDHAFEN	-	15 348	5 675	21 023	21 023+	*	-	124 537	124 537+	*
B.-UNTERHAFEN NEUK.	-	5 951	4 081	10 032	10 032+	*	-	53 022	53 022+	*
B.-WESTHAFEN	-	27 517	79 518	107 035	107 035+	*	-	578 648	578 648+	*
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	50 265	129 309	179 574	179 574+	*	-	1 499 798	1 499 798+	*
DAR.:EISENHUETTENSTADT	-	20 598	47 520	68 118	68 118+	*	-	240 426	240 426+	*
HOEHNSAATEN	-	-	11 281	11 281	11 281+	*	-	89 773	89 773+	*
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	-	21 430	23 755	45 185	45 185+	*	-	890 560	890 560+	*
NIEDERLEHME	-	-	1 321	1 321	1 321+	*	-	92 729	92 729+	*
ODERBERG	-	-	-	-	-	*	-	5 318	5 318+	*
SCHWEDT	-	1 621	1 522	3 143	3 143+	*	-	25 135	25 135+	*
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	1 880	11 501	13 381	13 381+	*	-	57 429	57 429+	*
DAR.:ANLKAM	-	738	11 501	12 239	12 239+	*	-	44 529	44 529+	*
JARMEN	-	-	-	-	-	*	-	701	701+	*
INSGESAMT	-	14 897 512	10 411 434	25 308 946	25 308 946+	*	-	143 877 687	143 877 687+	*

## 2 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 2.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

## FRÜHERES BUNDESGBIET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JUNI 1990	MAI 1991	JUNI 1991	JANUAR BIS JUNI			
				1990	1991	ZU-(+ )BZW. ABNAHME(-) JANUAR-JUNI 1991 GEGEN 1990	
						ABSOLUT	%

## GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	6 023 067	5 770 599	-	32 389 611	32 389 611+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	543 361	571 810	-	3 195 223	3 195 223+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	5 479 706	5 198 789	-	29 194 388	29 194 388+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	-	9 102 974	8 799 578	-	51 251 398	51 251 398+	*
	VERSAND	-	4 329 024	4 596 875	-	24 179 318	24 179 318+	*
	ZUSAMMEN	-	19 455 065	19 167 052	-	107 820 327	107 820 327+	*
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	-	19 455 065	19 167 052	-	107 820 327	107 820 327+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	-	9 076 737	8 987 090	-	50 000 448	50 000 448+	*

## TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	1 413,3	1 322,7	-	7 592,1	7 592,1+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	13,2	13,5	-	77,0	77,0+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	1 400,1	1 309,2	-	7 515,1	7 515,1+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	-	2 079,8	2 003,3	-	11 686,8	11 686,8+	*
	VERSAND	-	940,0	996,1	-	5 163,8	5 163,8+	*
	ZUSAMMEN	-	4 433,0	4 322,1	-	24 442,7	24 442,7+	*
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	-	4 433,0	4 322,1	-	24 442,7	24 442,7+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	-	2 210,3	2 146,5	-	12 051,3	12 051,3+	*

## GESAMTBEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	-	557 856	467 742	-	3 108 908	3 108 908+	*
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	-	969 933	854 084	-	5 675 435	5 675 435+	*
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	-	1 952 354	2 003 556	-	11 439 884	11 439 884+	*
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	-	3 922 941	3 605 873	-	20 880 091	20 880 091+	*
ERZE UND METALLABFÄLLE	-	3 465 523	3 396 760	-	20 033 386	20 033 386+	*
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	-	942 092	1 082 926	-	5 904 461	5 904 461+	*
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	-	5 703 409	5 791 106	-	28 261 424	28 261 424+	*
DUENGEMITTEL	-	397 792	450 199	-	3 075 495	3 075 495+	*
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	-	1 246 854	1 191 151	-	7 561 854	7 561 854+	*
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	-	111 807	111 913	-	627 664	627 664+	*
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	-	184 704	211 742	-	1 251 725	1 251 725+	*
INSGESAMT	-	19 455 065	19 167 052	-	107 820 327	107 820 327+	*

## ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	-	2,9	2,4	-	2,9	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	-	5,0	4,5	-	5,3	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	-	10,0	10,5	-	10,6	X	X
ERDOEL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	-	20,2	18,8	-	19,4	X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	-	17,8	17,7	-	18,6	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	-	4,8	5,6	-	5,5	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	-	29,3	30,2	-	26,2	X	X
DUENGEMITTEL	-	2,0	2,3	-	2,9	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	-	6,4	6,2	-	7,0	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	-	0,6	0,6	-	0,6	X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	-	0,9	1,1	-	1,2	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

## 2 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 2.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

## FRÜHERES BUNDESGBIET

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK)	E=EMPFANG V=VERSAND	JUNI 1990	MAI 1991	JUNI 1991	JANUAR BIS JUNI			ZU-(+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-JUNI 1991 GEGEN 1990	%
					1990	1991	1991		
HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG									
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN									
GETREIDE (01)		-	469 149	365 729	-	2 632 629	2 632 629+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	119 363	89 803	-	669 774	669 774+	*	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	182 739	103 157	-	850 521	850 521+	*	
	V	-	167 047	172 789	-	1 112 334	1 112 334+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		-	1 952 354	2 003 556	-	11 439 884	11 439 884+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	1 014 765	988 698	-	6 082 316	6 082 316+	*	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	305 075	298 374	-	1 832 402	1 832 402+	*	
	V	-	632 514	716 484	-	3 525 166	3 525 166+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	X
MINERALÖL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		-	4 047 819	3 732 284	-	21 792 268	21 792 268+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	1 312 345	1 316 231	-	7 176 580	7 176 580+	*	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	228 696	309 720	-	1 507 203	1 507 203+	*	
	V	-	2 506 778	2 106 333	-	13 108 485	13 108 485+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	X
ERZE, METALLABFÄLLE (41,45,46)		-	3 465 523	3 396 760	-	20 033 386	20 033 386+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	154 361	153 041	-	973 024	973 024+	*	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	255 781	244 896	-	1 354 957	1 354 957+	*	
	V	-	3 055 381	2 998 823	-	17 705 405	17 705 405+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	X
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		-	859 186	1 008 462	-	5 448 990	5 448 990+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	189 143	200 344	-	1 096 142	1 096 142+	*	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	365 389	469 566	-	2 449 459	2 449 459+	*	
	V	-	304 654	338 552	-	1 903 389	1 903 389+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	X
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		-	4 353 599	4 520 975	-	21 000 857	21 000 857+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	1 796 541	1 712 774	-	8 370 890	8 370 890+	*	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	1 787 335	1 922 609	-	8 819 165	8 819 165+	*	
	V	-	769 723	885 592	-	3 810 802	3 810 802+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	X
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		-	1 086 622	1 018 616	-	5 999 927	5 999 927+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	517 641	478 351	-	2 804 156	2 804 156+	*	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	346 059	356 722	-	1 908 511	1 908 511+	*	
	V	-	222 922	183 543	-	1 287 260	1 287 260+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	X
DUENGMITTEL (71,72)		-	397 792	450 199	-	3 075 495	3 075 495+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	114 459	153 280	-	897 712	897 712+	*	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	97 672	93 632	-	701 000	701 000+	*	
	V	-	185 661	203 287	-	1 476 783	1 476 783+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	X
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		-	840 368	789 447	-	4 929 841	4 929 841+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	303 598	260 302	-	1 698 426	1 698 426+	*	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	293 408	305 535	-	1 850 009	1 850 009+	*	
	V	-	243 362	223 610	-	1 381 406	1 381 406+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	X
ÜBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		-	1 982 653	1 881 024	-	11 467 050	11 467 050+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	500 851	417 775	-	2 620 591	2 620 591+	*	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	466 870	492 664	-	2 906 091	2 906 091+	*	
	V	-	1 014 932	970 585	-	5 940 368	5 940 368+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	X
INSGESAMT BEFÖRDERTE GÜTER		-	19 455 065	19 167 052	-	107 820 327	107 820 327+	*	
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	6 023 067	5 770 599	-	32 389 611	32 389 611+	*	
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	4 329 024	4 596 875	-	24 179 318	24 179 318+	*	
	V	-	9 102 974	8 799 578	-	51 251 398	51 251 398+	*	
DURCHGANGSVERKEHR	-	X	X	X	X	X	X	X	X

2.2 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JUNI 1991  
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

FRUEHERES BUNDESGBIET

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
		VERK. D. VERKEHRSBEZIRKE								
V = E			E	V	V = E	E	V			

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	5 016,7	493,8	4 522,8	3 158,4	812,1	X	8 987,1	-	42,3	128,6
BELGIEN	47,9	0,3	47,6	384,1	337,7	X	769,7	-	-	-
FRANKREICH	3,3	-	3,3	146,2	57,6	X	207,1	-	0,5	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	0,5	X	0,5	-	0,5	-
LUXEMBURG	3,9	-	3,9	15,7	7,8	X	27,4	-	-	-
NIEDERLANDE	608,7	74,7	534,0	4 427,7	3 125,9	X	8 162,4	0,5	17,9	7,0
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	5 680,5	568,8	5 111,7	8 132,5	4 341,1	X	18 154,1	0,5	61,1	135,6
BULGARIEN	-	-	-	16,8	8,3	X	25,0	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	9,4	13,0	X	22,4	-	8,3	13,0
OESTERREICH	-	-	-	17,3	25,8	X	43,1	-	-	-
POLEN	4,9	-	4,9	141,2	19,0	X	165,2	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	13,9	1,2	X	15,1	-	-	-
SCHWEIZ	80,9	3,0	77,8	333,7	114,2	X	528,7	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	3,8	-	3,8	60,4	45,7	X	109,9	-	-	-
UNGARN	-	-	-	31,9	7,0	X	38,9	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	0,5	-	0,5	42,5	21,7	X	64,7	-	9,7	14,1
INSGESAMT	5 770,6	571,8	5 198,8	8 799,6	4 596,9	X	19 167,1	0,5	79,1	162,7

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	1 167,7	12,0	1 155,7	757,9	220,8	X	2 146,5	-	6,9	13,8
BELGIEN	9,8	-	9,8	84,8	64,2	X	158,7	-	-	-
FRANKREICH	0,8	-	0,8	39,5	9,8	X	50,1	-	0,2	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	0,5	X	0,5	-	-	-
LUXEMBURG	1,0	-	1,0	4,2	3,1	X	8,3	-	0,5	-
NIEDERLANDE	126,2	1,4	124,7	946,3	604,9	X	1 677,4	0,2	8,6	0,6
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 305,4	13,4	1 292,0	1 833,1	902,9	X	4 041,4	0,2	16,1	14,4
BULGARIEN	-	-	-	1,3	0,6	X	1,9	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	0,8	1,1	X	2,0	-	0,7	1,1
OESTERREICH	-	-	-	2,6	4,5	X	7,1	-	-	-
POLEN	1,9	-	1,9	26,3	4,5	X	32,7	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	2,1	0,2	X	2,3	-	-	-
SCHWEIZ	14,2	-	14,2	95,5	41,5	X	151,2	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	1,3	-	1,3	28,2	37,4	X	66,8	-	-	-
UNGARN	-	-	-	4,9	1,2	X	6,0	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	8,6	2,3	X	10,8	-	1,5	1,3
INSGESAMT	1 322,7	13,5	1 309,2	2 003,3	996,1	X	4 322,1	0,2	18,3	16,8

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	232,8	24,3	255,5	240,0	271,9	X	238,8	-	162,5	107,1
BELGIEN	203,9	5,0	205,2	220,7	190,1	X	206,2	-	-	-
FRANKREICH	232,9	-	232,9	270,1	170,8	X	241,8	-	307,0	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	869,0	-	X	869,0	-	869,0	-
LUXEMBURG	248,1	-	248,1	268,9	395,7	X	302,2	-	-	-
NIEDERLANDE	207,3	19,0	233,6	213,7	193,5	X	205,5	298,0	481,0	91,7
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	229,8	23,6	252,8	225,4	208,0	X	222,6	298,0	262,9	106,3
BULGARIEN	-	-	-	78,9	66,7	X	74,9	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	89,9	86,0	X	87,6	-	87,5	86,0
OESTERREICH	-	-	-	148,8	175,2	X	164,6	-	-	-
POLEN	377,8	-	377,8	186,4	236,3	X	197,9	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	150,2	179,0	X	152,5	-	-	-
SCHWEIZ	175,6	14,7	181,8	286,1	363,7	X	286,0	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	328,7	-	328,7	466,0	819,0	X	608,0	-	-	-
UNGARN	-	-	-	152,6	163,9	X	154,6	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	27,6	-	27,6	201,4	104,6	X	167,5	-	155,5	91,2
INSGESAMT	229,2	23,5	251,8	227,7	216,7	X	225,5	298,0	231,3	103,3

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	116,5	-	116,5	3 158,4	812,1	X	4 086,9	-	42,3	128,6
DEUTSCHLAND	8,2	-	8,2	428,2	138,1	X	574,5	-	8,1	25,6
DEUTSCHLAND	70,7	-	70,7	135,6	170,0	X	140,6	-	191,5	199,1

FRUEHERES BUNDESGBEIT

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS-PORT-WEITE (TKM:T)	GUETER-VERKEHRS-DICHTE (TKM:WST-LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH-GANGS-VERKEHR	INS-GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN-DISCHEN SCHIFFEN	INS-GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN-DISCHEN SCHIFFEN		
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	225,5	55,9	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	-	-	125,9	185,7	311,6	104,9	30,1	27,0	96,7	90,2
SAALE	124	-	-	0,1	-	0,1	-	0,0	-	87,0	0,1
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	-	9,3	480,2	489,4	63,9	35,0	6,2	71,6	252,0
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	0,6	267,1	267,7	26,5	12,3	1,0	46,1	212,6
PAREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	-	117,2	117,2	19,2	0,5	0,1	4,0	117,3
UNTERE HAVEL-WST	132	-	-	56,8	260,7	317,5	26,5	17,4	1,3	54,8	131,8
HAVELKANAL	35	-	-	-	10,4	10,4	2,8	0,4	0,1	35,0	10,4
POTSDAMER HAVEL	30	-	-	0,1	-	0,1	-	0,0	-	24,0	0,1
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENHAJENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	3,3	14,3	638,2	655,8	74,5	47,0	6,0	71,7	348,3
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	0,3	1,3	1,7	-	0,1	-	49,5	0,5
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	1,3	-	1,3	-	0,0	-	28,0	0,9
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	29,6	34,7	5,5	69,8	17,6	3,8	1,0	55,1	57,4
UNTERTRAVE	21	-	-	-	5,5	5,5	5,2	0,1	0,1	21,0	5,5
ELBE-SEITENKANAL	115	-	32,9	9,3	366,7	409,0	37,9	45,3	4,2	110,7	393,7
ILMENAU	29	-	2,6	0,4	-	3,0	-	0,0	-	12,2	1,3
ELBE, HBG. - SEEGRENZE	120	22,6	405,0	328,2	59,0	814,7	100,2	22,4	4,6	27,5	187,0
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	0,8	-	0,8	-	0,0	-	5,0	0,8
PINNAU	10	-	9,5	-	-	9,5	0,5	0,1	0,0	10,0	9,5
KRUECKAU	11	-	0,8	-	-	0,8	-	0,0	-	11,0	0,7
STOER(ELBE)	51	-	14,6	1,3	-	16,0	2,3	0,4	0,1	27,1	8,5
OSTE	74	-	2,4	3,2	-	5,6	2,2	0,3	0,2	52,6	3,9
HADELNER-BEDERKE SA-KAN.	45	-	-	-	59,4	59,4	42,2	2,7	1,9	45,0	59,4
NORD-OSTSEE-KANAL	109	23,2	49,8	96,9	31,1	200,9	15,6	6,0	1,4	29,8	54,8
GIESELAUKANAL, EIDER	88	-	-	-	16,5	16,5	8,2	1,4	0,7	88,0	16,5
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESERGBEIT	599	X	X	X	X	X	X	83,1	15,8	X	X
WESER, H. -MUENDEN-MINDEN	204	2,7	7,6	6,3	-	16,6	3,1	0,3	-	16,1	1,3
WESER, MINDEN-BREMEN	142	16,3	24,3	212,6	237,1	490,3	59,1	55,6	7,6	113,4	391,5
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	1,2	-	1,2	-	0,1	-	47,0	0,8
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	67,6	264,8	194,2	124,9	651,5	134,6	20,2	5,0	31,0	240,6
HUNTE	25	-	121,4	8,5	141,8	271,7	126,6	5,5	2,2	20,1	218,1
GEESTE	26	-	-	-	59,4	59,4	42,2	1,5	1,1	26,0	59,3
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	236,7	60,8	X	X
MLK, BERGESH. -MINDEN	101	-	174,1	45,0	935,2	1 154,2	337,5	97,3	27,7	84,3	962,9
STICKKANAL OSNABRUECK	15	0,1	56,6	35,5	-	92,2	8,0	1,2	0,1	13,5	83,3
MLK, MINDEN-BRAUNSCHW.IG	119	0,9	182,0	155,6	797,2	1 135,6	280,4	93,0	23,3	81,9	781,8
STICKKANAL HANNOVER	3	-	12,4	0,5	-	12,9	4,4	0,1	0,0	10,6	12,4
STICKKANAL MISBURG	11	-	24,8	10,6	-	35,4	10,1	0,1	0,0	2,0	23,7
STICKKANAL HILDESHEIM	15	-	25,2	75,6	-	100,8	50,8	1,3	0,7	13,3	89,7
STICKKANAL SALZGITTER	18	-	158,1	96,8	-	254,9	30,2	4,3	0,5	16,7	236,3
MLK, BRAUNSCHW. -MAGDEB.	105	-	65,8	68,6	630,1	764,5	111,5	39,3	8,6	51,5	374,7
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	344,5	144,2	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	50,5	12,8	-	63,3	45,5	0,6	0,4	9,0	47,5
RHEIN-HERNE-KANAL	49	11,2	323,2	584,6	925,9	1 844,9	738,6	68,4	28,5	37,1	1 395,0
WESEL-DATTELN-KANAL	60	1,3	162,6	336,2	1 023,5	1 523,7	752,0	76,6	37,8	50,3	1 276,8
DATTELN-HAMM-KANAL	47	5,0	434,3	63,9	-	503,2	197,7	15,5	6,3	30,9	330,5
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	313,0	114,2	1 230,3	1 657,5	568,8	12,0	4,6	7,3	572,2
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	154,2	13,7	1 177,3	1 345,3	426,0	111,3	35,7	82,7	1 279,5
DEK, BERGESH. -HERBRUM	105	-	122,4	58,2	321,4	502,0	236,7	25,0	6,2	49,7	237,8
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	3,4	134,5	45,4	211,5	394,8	278,5	16,1	11,2	40,7	303,5
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	318,6	318,6	268,4	4,1	3,5	13,0	111,9
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR. -KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	40,1	35,6	181,4	257,1	169,3	14,8	10,0	57,6	211,7
EMS-JADE-KANAL	72	-	2,9	-	-	2,9	-	0,1	-	22,0	0,9
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	3 372,9	1 861,1	X	X
RHEIN, RHEINF. -STRASSB.	52	-	80,0	337,1	234,2	651,4	428,1	19,6	13,3	30,0	376,3
RHEIN, STRASSB. -NEUBGW.	59	-	198,5	572,8	1 442,8	2 214,0	829,5	108,5	43,7	49,0	1 839,2
RHEIN, NEUBGW. -MANNHEIM	83	374,2	1 335,2	745,2	2 278,9	4 733,5	1 806,3	238,8	94,3	50,5	2 877,2
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	5,7	733,3	142,4	4 135,8	5 017,3	2 360,5	341,8	171,0	68,1	3 714,7
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	5,0	407,7	388,2	4 606,1	5 407,0	3 064,6	633,8	357,3	117,2	4 626,0
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	110,7	25,9	616,0	752,6	405,5	155,7	86,5	206,9	643,3
SAAR, VOELKL. -SAARGEM.	40	-	-	56,4	-	56,4	29,3	0,9	0,5	16,0	22,6
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	305,8	13,5	-	319,3	160,5	19,1	9,6	59,7	317,8
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	258,5	4 146,1	1 920,6	5 146,0	11 471,2	7 220,8	767,9	461,7	66,9	5 998,9
RHEIN, ORSOY-NL. GRENZE	72	4,2	126,2	1 478,3	10 307,4	11 916,1	8 481,8	762,6	548,3	64,0	10 591,3
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	12,7	19,8	-	32,5	23,3	0,2	0,2	7,5	24,3

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

## FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTHE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
WASSERSTRASSE	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
MDK, KELH. -DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	148,2	59,3	-	207,4	37,6	16,8	3,2	81,2	145,2
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	137,8	90,5	75,9	200,6	504,9	76,2	40,8	6,5	80,7	289,1
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	12,0	158,2	85,8	305,0	561,1	135,0	62,9	14,0	112,1	376,5
MAIN, ASCHBG. -OFFENBACH	41	-	236,6	93,6	489,1	819,3	324,4	23,5	7,2	28,7	573,3
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	15,0	728,0	81,5	793,1	1 617,5	570,0	47,2	17,5	29,2	1 211,3
NECKAR	201	2,2	817,9	204,7	-	1 024,7	176,8	132,9	26,6	129,7	661,3
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	32,3	23,9	X	X
DONAU, KELH. -REGENSBURG	42	35,1	103,5	54,7	-	193,3	117,2	2,0	1,3	10,6	48,7
DONAU, REGENSB. -VILSH.	124	-	32,2	3,8	158,2	194,2	145,0	20,7	15,4	106,6	167,0
DONAU, VILSH. -OEST. GR.	47	1,7	11,3	5,9	194,2	213,1	162,1	9,6	7,2	44,9	203,6
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	13,2	2,7	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	35,1	34,2	246,0	315,3	119,1	4,4	1,5	13,8	161,7
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	36,3	6,8	79,4	122,4	50,6	1,0	0,4	8,4	86,2
SPREE-ODER-WST	33	-	227,3	25,2	38,3	290,8	48,2	4,2	0,3	14,5	127,7
TELTOU-KANAL	39	-	34,1	14,7	50,1	98,9	10,6	2,5	0,2	25,5	64,7
WESTHAFENKANAL	3	-	27,5	11,0	-	38,5	24,3	0,0	0,0	1,1	14,0
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	0,2	-	-	0,2	-	0,0	-	1,0	-
LANDWEHRKANAL	11	-	-	-	23,7	23,7	-	0,0	-	1,0	2,2
NEUKOELLNER KANAL	4	-	16,5	-	23,7	40,2	8,9	0,1	0,0	2,8	27,8
MUEGELSPREE	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	69,8	69,8	20,8	0,9	0,2	12,7	19,2
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	19,7	11,1	X	X
HAVEL-ODER-WST	89	-	-	6,5	128,5	134,9	117,7	10,7	9,8	79,0	128,5
HOH. -FRIEDRICHSTH. WST	56	-	-	1,8	4,7	6,5	3,6	0,3	0,2	41,9	4,9
ORANIENBURGER KANAL	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VELTENER STICKKANAL	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIEFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLNER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	76,0	0,3
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	0,3	0,3	-	0,0	-	32,0	0,3
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZECHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMPLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINDANKANAL	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	-	-	7,8	24,1	31,9	13,1	2,5	1,1	78,2	30,0
DAHME-WST	25	-	-	23,6	4,1	27,7	-	0,2	-	6,7	7,4
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	4,1	-	4,1	-	0,0	-	9,0	2,1
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHIFFBARE LOECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	0,2	0,4	0,6	-	0,1	-	87,6	0,3
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,2	0,1	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAFF	29	-	-	-	1,1	1,1	-	0,0	-	29,0	1,1
PEENESTROM	62	-	-	-	0,1	0,1	-	0,0	-	62,0	0,1
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	-	0,9	-	0,9	-	0,0	-	9,0	0,1
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	3,8	3,8	3,6	0,1	0,1	28,0	3,7
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	23	-	-	0,1	-	0,1	-	0,0	-	10,0	-
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	0,5	-	0,5	0,5	0,0	0,0	19,0	0,5
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	19 167,1	10 180,0	4 322,1	2 175,7	225,5	X
DAR. INTERN. DURCHG. VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

2.4 GUETERUMSCHLAG IM JUNI 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN  
FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JUNI 1990	JUNI 1991			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JUNI 1991 GEGEN 1990	%	JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- JUNI 1991 GEGEN 1990	%
		EMPfang	VERSAND	ZUSAMMEN			1990	1991		
		TONNEN					TONNEN			
ELBEGEBIET	-	596 248	552 377	1 148 625	1 148 625+	*	-	6 880 135	6 880 135+	*
DAR. :AKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BARBY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRUNSBUETTEL	-	41 462	123 206	164 668	164 668+	*	-	894 382	894 382+	*
DEETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DRESDEN-FRIEDRICHST.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMBURG	-	403 763	353 220	756 983	756 983+	*	-	4 604 369	4 604 369+	*
KIEL	-	20 008	2 120	22 128	22 128+	*	-	169 832	169 832+	*
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEBECK	-	27 857	17 456	45 313	45 313+	*	-	240 737	240 737+	*
MAGDEBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEGRIPP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
POTSDAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RIESA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHDENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORGAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WITTENBERGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	-	504 745	430 685	935 430	935 430+	*	-	5 246 235	5 246 235+	*
DAR. :BRAKE	-	8 302	74 792	83 094	83 094+	*	-	432 749	432 749+	*
BREMEN	-	232 855	139 392	372 247	372 247+	*	-	2 223 045	2 223 045+	*
BREMERHAVEN	-	64 935	20 509	85 444	85 444+	*	-	464 007	464 007+	*
NORDENHAM	-	13 020	61 759	74 779	74 779+	*	-	448 275	448 275+	*
OLDENBURG	-	121 356	5 560	126 916	126 916+	*	-	714 166	714 166+	*
MITTELLANDKANALGEBIET	-	699 804	483 228	1 183 032	1 183 032+	*	-	6 208 994	6 208 994+	*
DAR. :BRAUNSCHWEIG	-	31 149	28 952	60 101	60 101+	*	-	376 998	376 998+	*
BUELSTRINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HALDENSLIEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HANNOVER	-	67 809	22 652	90 261	90 261+	*	-	458 383	458 383+	*
HILDESHEIM	-	24 653	54 667	79 320	79 320+	*	-	347 074	347 074+	*
MISBURG	-	24 765	18 193	42 958	42 958+	*	-	197 604	197 604+	*
OSNABRUECK	-	56 583	38 330	94 913	94 913+	*	-	434 809	434 809+	*
PEINE	-	11 925	13 498	25 423	25 423+	*	-	167 139	167 139+	*
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	158 120	92 351	250 471	250 471+	*	-	1 244 520	1 244 520+	*
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	-	1 758 659	1 179 061	2 937 720	2 937 720+	*	-	16 670 820	16 670 820+	*
DAR. :BOTTRUP	-	762	6 307	7 069	7 069+	*	-	63 595	63 595+	*
CASTROP-RAUXEL	-	29 431	27 883	57 314	57 314+	*	-	330 001	330 001+	*
DORSTEN (HERVEST)	-	11 181	36 277	47 458	47 458+	*	-	291 819	291 819+	*
DORTMUND	-	312 954	98 945	411 899	411 899+	*	-	2 510 198	2 510 198+	*
EMDEN	-	62 263	31 727	93 990	93 990+	*	-	462 214	462 214+	*
ESSEN	-	115 075	141 486	256 561	256 561+	*	-	1 528 345	1 528 345+	*
GELSENKIRCHEN	-	124 949	250 248	375 197	375 197+	*	-	1 758 136	1 758 136+	*
HAMM	-	256 416	34 591	291 007	291 007+	*	-	1 577 448	1 577 448+	*
HAMM-BOSSENDORF	-	-	171 924	171 924	171 924+	*	-	851 792	851 792+	*
HERNE	-	1 791	19 975	21 766	21 766+	*	-	118 787	118 787+	*
LEER	-	51 862	14 593	66 455	66 455+	*	-	370 507	370 507+	*
LUENEN	-	67 166	22 060	89 226	89 226+	*	-	406 676	406 676+	*
MARL-BRASSERT	-	82 676	52 936	135 612	135 612+	*	-	778 612	778 612+	*
MUELHEIM/RUHR	-	50 477	23 560	74 037	74 037+	*	-	363 812	363 812+	*
MUENSTER	-	100 904	50	100 954	100 954+	*	-	644 447	644 447+	*
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	34 702	5 443	40 145	40 145+	*	-	388 199	388 199+	*
WANNE-EICKEL	-	26 821	67 223	94 044	94 044+	*	-	548 141	548 141+	*
RHEINGEBIET	-	10 450 021	7 072 603	17 522 624	17 522 624+	*	-	99 463 318	99 463 318+	*
DAR. :ANDERNACH	-	83 058	142 541	225 599	225 599+	*	-	1 420 595	1 420 595+	*
ASCHAFFENBURG	-	120 662	4 531	125 193	125 193+	*	-	645 884	645 884+	*
BAMBERG	-	60 995	16 381	77 376	77 376+	*	-	455 086	455 086+	*
BINGEN	-	58 248	-	58 248	58 248+	*	-	319 963	319 963+	*
BREITSAACH	-	23 977	101 789	125 766	125 766+	*	-	491 982	491 982+	*
BRÜHL	-	970	37 749	38 719	38 719+	*	-	171 765	171 765+	*
DUESSELDORF	-	197 248	46 459	243 707	243 707+	*	-	1 480 668	1 480 668+	*
DUISBURGER HAEFEN	-	2 990 875	1 244 842	4 235 717	4 235 717+	*	-	25 339 431	25 339 431+	*
DAR. :HOMBERG	-	26 052	113 093	139 145	139 145+	*	-	993 156	993 156+	*
RHEINHAUSEN	-	206 107	23 231	229 338	229 338+	*	-	1 381 271	1 381 271+	*
WALSUM	-	33 000	148 150	181 150	181 150+	*	-	1 180 224	1 180 224+	*

2.4 GUETERUMSCHLAG IM JUNI 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAELHTEN HAEFEN  
FRUEHERES BUNDESGBIET

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JUNI 1990	JUNI 1991			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM UNI 1991 GEGEN 1990	%	JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- JUNI 1991 GEGEN 1990	%
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1990	1991		
		TONNEN					TONNEN			
EMMERICH	-	52 866	10 984	63 850	63 850+	*	-	350 398	350 398+	*
FRANKFURT	-	473 471	59 863	533 334	533 334+	*	-	2 951 543	2 951 543+	*
GERNSHEIM	-	72 280	20 532	92 812	92 812+	*	-	452 019	452 019+	*
GUSTAVSBURG	-	19 535	14 904	34 439	34 439+	*	-	191 083	191 083+	*
HANAU	-	63 149	80 803	143 952	143 952+	*	-	867 182	867 182+	*
HEILBRUNN	-	369 285	145 919	515 204	515 204+	*	-	2 663 199	2 663 199+	*
KARLSRUHE	-	483 202	497 863	981 065	981 065+	*	-	5 596 240	5 596 240+	*
KEHL	-	173 268	63 526	236 794	236 794+	*	-	1 292 661	1 292 661+	*
KOBLENZ	-	97 424	1 700	99 124	99 124+	*	-	769 270	769 270+	*
KOELN	-	478 944	399 141	878 085	878 085+	*	-	5 202 947	5 202 947+	*
KREFFELD-UERDINGEN	-	216 832	70 414	287 246	287 246+	*	-	1 806 756	1 806 756+	*
LAHNSTEIN	-	29 869	-	29 869	29 869+	*	-	194 201	194 201+	*
LEVERKUSEN	-	99 827	30 255	130 082	130 082+	*	-	883 167	883 167+	*
LUDWIGSHAFEN	-	476 533	173 793	650 326	650 326+	*	-	4 182 553	4 182 553+	*
MAINZ	-	288 997	51 075	340 072	340 072+	*	-	1 904 359	1 904 359+	*
MANNHEIM	-	524 893	147 522	672 415	672 415+	*	-	1 904 359	1 904 359+	*
NEUSS	-	216 542	101 904	318 446	318 446+	*	-	4 030 240	4 030 240+	*
NEUWIED	-	64 676	26 814	91 490	91 490+	*	-	2 272 845	2 272 845+	*
NIJERNBERG	-	38 532	21 151	59 683	59 683+	*	-	389 894	389 894+	*
OFFENBACH	-	80 680	6 849	87 529	87 529+	*	-	391 176	391 176+	*
ORSOY	-	106 159	48 546	154 705	154 705+	*	-	616 388	616 388+	*
RHEINBERG-OSSENBERG	-	10 356	102 134	112 490	112 490+	*	-	905 767	905 767+	*
SAARLUIIS-DILLINGEN	-	301 222	72 073	373 295	373 295+	*	-	870 178	870 178+	*
SCHWEINFURT	-	50 154	5 469	55 623	55 623+	*	-	2 049 047	2 049 047+	*
SPEYER	-	68 695	13 579	82 274	82 274+	*	-	333 147	333 147+	*
STUTTGART	-	132 495	19 450	151 945	151 945+	*	-	503 248	503 248+	*
WEIL	-	30 091	173	30 264	30 264+	*	-	829 756	829 756+	*
WESEL	-	44 030	10 129	54 159	54 159+	*	-	169 795	169 795+	*
WESSELING	-	66 446	238 312	304 758	304 758+	*	-	356 692	356 692+	*
WIESBADEN	-	106 939	-	106 939	106 939+	*	-	1 676 274	1 676 274+	*
WORMS	-	75 738	23 278	99 016	99 016+	*	-	549 223	549 223+	*
WUERZBURG	-	48 404	7 500	55 904	55 904+	*	-	514 555	514 555+	*
								355 853	355 853+	*
DONAUGEBIET	-	183 781	105 423	289 204	289 204+	*	-	1 592 286	1 592 286+	*
DAR. :REGENSBURG	-	82 427	57 399	139 826	139 826+	*	-	765 549	765 549+	*
GEBIET BERLIN	-	376 919	171 201	548 120	548 120+	*	-	2 916 344	2 916 344+	*
DAR. :B.-ALTE SPREE	-	123 161	32 155	155 316	155 316+	*	-	835 128	835 128+	*
B.-CHARLOTTENBURG	-	54 089	3 035	57 124	57 124+	*	-	270 696	270 696+	*
B.-MASELAKEKANAL	-	8 703	954	9 657	9 657+	*	-	45 793	45 793+	*
B.-OBERHAFFEN NEUK.	-	10 554	138	10 692	10 692+	*	-	59 471	59 471+	*
B.-OSTHAFFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-RUHLEBENER ALTARM	-	38 431	1 634	40 065	40 065+	*	-	286 499	286 499+	*
B.-RUMMELSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-SUEDHAFFEN	-	15 348	5 675	21 023	21 023+	*	-	124 537	124 537+	*
B.-UNTERHAFFEN NEUK.	-	5 951	4 081	10 032	10 032+	*	-	53 022	53 022+	*
B.-WESTHAFFEN	-	27 517	79 518	107 035	107 035+	*	-	578 648	578 648+	*
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :EISENHUETTENSTADT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHNSAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NIEDERLEHME	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEDT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR. :ANLAKAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JARMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	-	14 570 177	9 994 578	24 564 755	24 564 755+	*	-	138 978 132	138 978 132+	*

## 3 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 3.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

## NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	JUNI 1990	MAI 1991	JUNI 1991	JANUAR BIS JUNI			
				1990	1991	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-JUNI 1991 GEGEN 1990	
						ABSOLUT	%

## GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN TONNEN

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	244 487	266 990	-	2 008 383	2 008 383+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	7 341	6 517	-	141 019	141 019+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	237 146	260 473	-	1 867 364	1 867 364+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	-	56 776	60 345	-	235 493	235 493+	*
	VERSAND	-	58 868	29 064	-	259 312	259 312+	*
	ZUSAMMEN	-	360 131	356 399	-	2 503 188	2 503 188+	*
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	-	360 131	356 399	-	2 503 188	2 503 188+	*
DARÜNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	-	304 485	291 075	-	2 219 064	2 219 064+	*

## TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IN MILL. TKM

VERKEHR INNERHALB DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	VERSAND=EMPFANG	-	35,6	34,6	-	209,6	209,6+	*
DAVON: LOKALVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	0,1	0,1	-	12,1	12,1+	*
WECHSELVERKEHR DER VERKEHRSBEZIRKE	VERSAND=EMPFANG	-	35,5	34,5	-	197,5	197,5+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	EMPFANG	-	9,0	11,7	-	67,2	67,2+	*
	VERSAND	-	28,4	11,2	-	125,2	125,2+	*
	ZUSAMMEN	-	73,0	57,5	-	402,0	402,0+	*
DURCHGANGSVERKEHR	—	X	X	X	X	X	X	X
	GESAMTVERKEHR	-	73,0	57,5	-	402,0	402,0+	*
DARUNTER VERKEHR MIT SCHIFFEN DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	—	-	59,6	45,3	-	324,9	324,9+	*

## GESAMTBEFÖRDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN IN TONNEN

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	-	2 747	2 414	-	27 288	27 288+	*
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	-	18 647	19 716	-	83 958	83 958+	*
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	-	99 461	91 600	-	1 120 155	1 120 155+	*
ERDÖL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	-	8 422	7 968	-	62 639	62 639+	*
ERZE UND METALLABFÄLLE	-	64 677	29 266	-	194 783	194 783+	*
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	-	14 327	21 440	-	130 888	130 888+	*
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	-	136 579	179 914	-	801 014	801 014+	*
DUENGEMITTEL	-	13 897	2 870	-	72 935	72 935+	*
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	-	512	632	-	5 038	5 038+	*
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	-	804	497	-	4 003	4 003+	*
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	-	58	82	-	487	487+	*
INSGESAMT	-	360 131	356 399	-	2 503 188	2 503 188+	*

## ANTEIL DER GÜTERABTEILUNGEN AM GESAMTVERKEHR IN %

LAND-, FORSTWIRTSCHAFTL. UND VERWANDTE ERZEUGNISSE	-	0,8	0,7	-	1,1	X	X
ANDERE NAHRUNGS- UND FUTTERMittel	-	5,2	5,5	-	3,4	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE	-	27,6	25,7	-	44,7	X	X
ERDÖL, MINERALÖLERZEUGNISSE, GASE	-	2,3	2,2	-	2,5	X	X
ERZE UND METALLABFÄLLE	-	18,0	8,2	-	7,8	X	X
EISEN, STAHL UND NE-METALLE (EINSCHL. HALBZEUG)	-	4,0	6,0	-	5,2	X	X
STEINE UND ERDEN (EINSCHL. BAUSTOFFE)	-	37,9	50,5	-	32,0	X	X
DUENGEMITTEL	-	3,9	0,8	-	2,9	X	X
CHEMISCHE ERZEUGNISSE	-	0,1	0,2	-	0,2	X	X
ANDERE HALB- UND FERTIGERZEUGNISSE	-	0,2	0,1	-	0,2	X	X
BESONDERE TRANSPORTGÜTER	-	0,0	0,0	-	0,0	X	X
INSGESAMT	100	100	100	100	100	X	X

## 3 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN

## 3.1 ZUSAMMENFASSENDE ÜBERSICHTEN

## NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERHAUPTGRUPPEN (NR. DER SYSTEMATIK) HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG	E=EMPFANG V=VERSAND	JUNI	MAI	JUNI	JANUAR BIS JUNI			%
		1990	1991	1991	1990	1991	ZU-(+)BZW. ABNAHME(-) JANUAR-JUNI 1991 GEGEN 1990	
		TONNEN						
BEFÖRDERUNG AUSGEWÄHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
GETREIDE (01)		-	2 662	2 414	-	25 749	25 749+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	1 679	2 414	-	12 389	12 389+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	983	-	-	13 360	13 360+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	-	-	-	-	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
FESTE MINERALISCHE BRENNSTOFFE (21-23)		-	99 461	91 600	-	1 120 155	1 120 155+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	97 457	71 495	-	1 073 021	1 073 021+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	-	737	737+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	2 004	20 105	-	46 397	46 397+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
MINERALÖL, -ERZGN., BENZOL (31-34,83)		-	8 422	7 968	-	62 639	62 639+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	8 422	7 968	-	62 639	62 639+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	-	-	-	-	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	-	-	-	-	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
ERZE, METALLABFÄLLE (41,45,46)		-	64 677	29 266	-	194 783	194 783+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	28 935	21 650	-	105 582	105 582+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	24 106	1 126	-	66 312	66 312+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	11 636	6 490	-	22 889	22 889+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
EISEN UND STAHL, EINSCHL. HALBZEUG (51-55)		-	13 014	16 927	-	90 182	90 182+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	2 894	4 107	-	22 741	22 741+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	9 598	12 820	-	57 999	57 999+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	522	-	-	9 442	9 442+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
SAND, KIES, BIMS, TON (61)		-	59 840	62 074	-	303 293	303 293+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	31 709	33 783	-	211 641	211 641+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	-	923	-	1 977	1 977+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	28 131	27 368	-	89 675	89 675+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
STEINE U.A. ROHMINERALIEN, SALZ (62,63,65)		-	67 989	104 177	-	461 065	461 065+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	57 503	101 553	-	395 180	395 180+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	9 367	1 905	-	60 863	60 863+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	1 119	719	-	5 022	5 022+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
DUENGENMITTEL (71,72)		-	13 897	2 870	-	72 935	72 935+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	375	695	-	19 867	19 867+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	3 033	1 552	-	21 451	21 451+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	10 489	623	-	31 617	31 617+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)		-	512	-	-	2 618	2 618+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	-	-	-	-	-	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	512	-	-	2 068	2 068+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	-	-	-	550	550+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
UEBRIGE GÜTERHAUPTGRUPPEN		-	29 657	39 103	-	169 769	169 769+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	15 513	23 325	-	105 323	105 323+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	11 269	10 738	-	34 545	34 545+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	2 875	5 040	-	29 901	29 901+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X
INSGESAMT BEFÖRDERTE GÜTER		-	360 131	356 399	-	2 503 188	2 503 188+	*
VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS	V = E	-	244 487	266 990	-	2 008 383	2 008 383+	*
GRENZÜBERSCHREITENDER VERKEHR	E	-	58 868	29 064	-	259 312	259 312+	*
DURCHGANGSVERKEHR	V	-	56 776	60 345	-	235 493	235 493+	*
	-	X	X	X	X	X	X	X

3.2 BEFOERDERTE GUETER UND TONNENKILOMETRISCHE LEISTUNGEN IM JUNI 1991  
AUF DEN BINNENWASSERSTRASSEN NACH FLAGGEN UND HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

FLAGGE	VERKEHR INNERHALB DEUTSCHLANDS			GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR		DURCH- GANGS- VERKEHR	GESAMT- VERKEHR	DARUNTER BINNEN-SEEVERKEHR		
	INSGESAMT	DAVON						INNER- HALB DEUTSCH- LANDS	GRENZUEBER- SCHREITENDER VERKEHR	
		LOKAL-	WECHSEL-							
		VERK.D.VERKEHRSBEZIRKE								
V = E			E	V	V = E	E	V			

VERKEHR AUF WASSERSTRASSEN INNERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	266,4	6,5	259,8	17,6	7,2	X	291,1	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	0,6	-	0,6	1,3	-	X	1,9	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	267,0	6,5	260,5	18,8	7,2	X	293,0	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	40,0	9,3	X	49,3	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	1,5	12,6	X	14,1	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	267,0	6,5	260,5	60,3	29,1	X	356,4	-	-	-

GELEISTETE TONNENKILOMETER IN MILL. TKM

DEUTSCHLAND	34,0	0,1	33,9	5,5	5,9	X	45,3	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	0,6	-	0,6	0,6	-	X	1,3	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	34,6	0,1	34,5	6,1	5,9	X	46,6	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	5,0	1,1	X	6,1	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	0,5	4,3	X	4,8	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	34,6	0,1	34,5	11,7	11,2	X	57,5	-	-	-

MITTLERE TRANSPORTWEITE IN KM

DEUTSCHLAND	127,6	9,0	130,5	314,0	817,6	X	155,8	-	-	-
BELGIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
FRANKREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NIEDERLANDE	974,0	-	974,0	483,6	-	X	652,3	-	-	-
UEBRIGE EG-FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
ZUSAMMEN	129,6	9,0	132,6	326,3	817,6	X	159,1	-	-	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
POLEN	-	-	-	125,6	114,0	X	123,4	-	-	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	333,2	342,4	X	341,5	-	-	-
UNGARN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
UEBRIGE FLAGGEN	-	-	-	-	-	X	-	-	-	-
INSGESAMT	129,6	9,0	132,6	193,2	386,8	X	161,3	-	-	-

VERKEHR DEUTSCHER SCHIFFE AUF WASSERSTRASSEN AUSSERHALB DEUTSCHLANDS  
BEFOERDERTE GUETER IN 1 000 T

DEUTSCHLAND	11,6	-	11,6	17,6	7,2	X	36,3	-	-	-
DEUTSCHLAND	0,9	-	0,9	3,6	0,8	X	5,3	-	-	-
DEUTSCHLAND	75,0	-	75,0	203,2	113,7	X	144,6	-	-	-

## NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHRS- DICHTHE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
	KM	1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
ELBEGEBIET	2108	X	X	X	X	X	X	19,9	4,9	X	X
ELBE, SCHMILKA-MAGDEBURG	334	4,2	46,8	17,4	6,0	74,5	16,6	5,4	4,3	73,1	16,3
SAALE	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, MGB-SCHNACKENBURG	139	-	2,2	5,6	46,7	54,5	3,1	3,4	0,0	63,1	24,7
ELBE-HAVEL-KANAL	58	-	-	2,4	34,3	36,7	3,1	1,5	0,2	40,9	25,8
PAREYER-VERBIND.-KANAL	4	-	-	-	18,8	18,8	0,1	0,1	0,0	4,0	18,8
UNTERE HAVEL-WST	132	3,6	101,4	11,8	29,4	146,2	7,4	4,2	0,3	28,7	31,8
HAVELKANAL	35	-	-	-	2,7	2,7	2,0	0,1	0,1	35,0	2,7
POTSDAMER HAVEL	30	-	7,6	0,6	-	8,2	0,5	0,2	0,0	22,0	6,0
SCHWIELOWSEE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREITLING-MOESERSEE	12	-	-	0,3	-	0,3	-	0,0	-	6,0	0,2
PRITZERBER SEE	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOHENNAUENER WST	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE, SCHNACKENBURG-HBG.	135	-	-	1,6	32,1	33,6	-	2,8	-	81,9	20,4
MUERITZ-ELDE-WST	184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(MUERITZ-ELDE)	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-LUEBECK-KANAL	67	-	-	4,4	-	-	-	0,3	-	67,0	4,4
UNTERTRAVE	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ELBE-SEITENKANAL	115	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ILMENAU	29	-	-	-	15,2	15,2	-	1,7	-	115,0	15,2
ELBE, HBG.-SEEGRENZE	120	-	-	28,5	-	-	-	0,1	-	4,0	0,9
ESTE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUEHE	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWINGE	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PINNAU	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRUECKAU	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STOER(ELBE)	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSTE	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HADELNER-BEDERKESA-KAN.	45	-	-	-	0,8	0,8	-	-	-	-	-
NORD-OSTSEE-KANAL	109	-	-	-	-	-	-	0,0	-	45,0	0,8
GIESELAUKANAL, EIDER	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHLEI FAHRWASSER	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEREGEBIET	599	X	X	X	X	X	X	0,7	-	X	X
WESER, H.-MUENDEN-MINDEN	204	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, MINDEN-BREMEN	142	-	-	-	3,6	3,6	-	0,5	-	142,0	3,6
ALLER, CELLE-HADEMSTORF	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ALLER, HADEMSTORF-WESER	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESER, BREMEN-SEEGRENZE	84	-	-	2,8	0,8	3,6	-	0,1	-	40,1	1,7
HUNTE	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEESTE	26	-	-	-	0,8	0,8	-	0,0	-	26,0	0,8
MITTELLANDKANALGEBIET	387	X	X	X	X	X	X	10,9	1,1	X	X
MLK, BERGESH.-MINDEN	101	-	-	-	24,3	24,3	3,6	2,5	0,4	101,0	24,3
STICHKANAL OSNABRUECK	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MLK, MINDEN-BRAUNSCHW.IG	119	-	-	1,7	32,9	34,6	3,6	3,7	0,4	106,0	30,8
STICHKANAL HANNOVER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICHKANAL MISBURG	3	-	-	4,8	-	4,8	-	0,0	-	2,0	3,3
STICHKANAL HILDESHEIM	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STICHKANAL SALZGITTER	18	-	-	0,2	-	0,2	-	0,0	-	16,0	0,2
MLK, BRAUNSW.-MAGDEB.	105	-	11,0	-	38,9	50,0	3,6	4,8	0,3	95,2	45,3
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	649	X	X	X	X	X	X	3,5	0,5	X	X
RUHRWASSERSTRASSE	12	-	-	0,5	-	0,5	-	0,0	-	9,0	0,3
RHEIN-HERNE-KANAL	49	-	-	0,6	9,1	9,8	0,6	0,5	0,0	46,7	9,3
WESEL-DATTELN-KANAL	60	-	-	-	13,4	13,4	2,4	0,8	0,1	60,0	13,4
DATTELN-HAMM-KANAL	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEK, DORTMUND-DATTELN	21	-	-	0,6	9,8	10,4	0,6	0,1	0,0	6,9	3,4
DEK, DATTELN-BERGESH.	87	-	-	-	23,7	23,7	3,0	2,1	0,3	87,0	23,7
DEK, BERGESH.-HERBRUM	105	-	-	-	0,6	0,6	0,6	0,1	0,1	105,0	0,6
DEK, EMS, HERBRUM-EMDEN	53	-	-	-	0,6	0,6	0,6	0,0	0,0	53,0	0,6
DEK, EMS, EMDEN-SEEGRENZE	37	-	-	-	0,6	0,6	0,6	0,0	0,0	13,0	0,2
EMS-VECHTE-KANAL	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAREN-RUETENBR.-KANAL	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KUESTEN-KANAL	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMS-JADE-KANAL	72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	1779	X	X	X	X	X	X	3,9	0,5	X	X
RHEIN, RHEINF.-STRASSB.	52	-	-	0,6	2,8	3,4	0,6	0,1	0,0	35,5	2,3
RHEIN, STRASSB.-NEUBGW.	59	-	-	-	5,7	5,7	0,6	0,3	0,0	55,0	5,3
RHEIN, NEUBGW.-MANNHEIM	83	-	-	-	5,7	5,7	0,6	0,5	0,1	83,0	5,7
RHEIN, MANNHEIM-BINGEN	92	-	-	-	5,7	5,7	0,6	0,5	0,1	92,0	5,7
RHEIN, BINGEN-LUELSDORF	137	-	-	-	6,4	6,4	0,6	0,8	0,1	130,1	6,1
LAHN	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MOSEL	242	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAAR, VOELKL.-SAARGEM.	40	-	-	-	0,7	0,7	-	0,2	-	230,7	0,7
SAAR, MOSEL-DILLINGEN	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN, LUELSDORF-ORSOY	128	-	-	0,2	-	0,2	-	0,0	-	52,0	0,2
RHEIN, ORSOY-NL.GRENZE	72	-	-	3,4	6,4	9,8	0,6	0,7	0,1	76,3	5,9
RHEIN-KLEVE-WST	10	-	-	-	13,4	13,4	2,4	0,7	0,1	50,8	9,4

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN.

## NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET  WASSERSTRASSE	LAENGE DER WST 1)	BEFOERDERTE GUETER						TONNENKILOMETER		MITTLERE TRANS- PORT- WEITE (TKM:T)	GUETER- VERKEHR- DICHTE (TKM:WST- LAENGE)
		ZWISCHEN HAEFEN GLEICHER WST	EMPFANG VON	VERSAND NACH	DURCH- GANGS- VERKEHR	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN	INS- GESAMT	DAR. AUF AUSLAEN- DISCHEN SCHIFFEN		
		V=E	HAEFEN ANDER. WST								
KM		1 000 T						MILL.		KM	1 000 T
MDK, KELH.-DIETFURT	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MDK, BACHHAUSEN-MAIN	116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, MDK-WUERZBURG	141	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, WUERZBURG-ASCHBG.	167	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, ASCHBG.-OFFENBACH	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAIN, OFFENBACH-RHEIN	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NECKAR	201	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	213	X	X	X	X	X	X	-	-	X	X
DONAU, KELH.-REGENSBURG	42	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, REGENSB.-VILSH.	124	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAU, VILSH.-OEST.GR.	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	189	X	X	X	X	X	X	6,8	1,0	X	X
BERLINER HAVEL	27	-	-	-	142,8	142,8	31,8	2,3	0,4	15,8	83,8
BERLIN-SPANDAUER-KANAL	12	-	-	-	88,0	88,0	18,9	0,5	0,2	5,8	42,3
SPREE-ODER-WST	33	1,7	94,0	35,3	75,6	206,6	27,0	2,2	0,3	10,9	67,9
TELTOU-KANAL	39	-	1,6	2,3	13,6	17,6	2,4	0,5	0,1	27,0	12,2
WESTHAFENKANAL	3	-	-	68,5	-	68,5	-	0,1	-	1,0	22,7
CHARLOTTENBURGER KANAL	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDWEHRKANAL	11	-	-	-	11,9	11,9	2,4	0,0	0,0	1,0	1,1
NEUKOELLNER KANAL	4	-	-	-	11,9	11,9	2,4	0,0	0,0	4,0	12,0
MUEGELSPREE	12	-	1,1	-	-	1,1	-	0,0	-	2,0	0,2
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	46	-	-	-	89,4	89,4	9,7	1,2	0,1	13,1	25,4
GEBIET BRANDENBURG	902	X	X	X	X	X	X	11,4	4,0	X	X
HAVEL-ODER-WST	83	-	3,7	4,0	40,0	47,8	37,8	3,7	3,1	78,5	45,2
HOH.-FRIEDRICHSTH.WST	56	0,7	0,9	6,3	11,6	19,5	0,9	0,8	0,0	39,1	13,6
ORANIENBURGER KANAL	8	-	2,2	-	-	2,2	-	0,0	-	6,0	1,6
VELTENER STICKKANAL	3	-	-	0,9	-	0,9	0,9	0,0	0,0	3,0	1,0
RUPPNER GEWAESSER	71	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TORNOWSEE, ROTTSTIEFL.	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHRBELLINER-WST	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE HAVEL-WST	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUERITZ-HAVEL-WST	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINSBERGER GEWAESSER	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZEHLINER GEWAESSER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LYCHENER GEWAESSER	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TEMLINER GEWAESSER	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WENTOW GEWAESSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FINOWKANAL	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WERBELLINER GEWAESSER	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPREE-ODER-WST	83	-	20,6	48,2	11,7	80,5	9,7	5,1	0,8	63,5	61,5
DAHME-WST	25	-	21,4	17,4	1,3	40,1	9,7	0,2	0,0	5,3	8,5
TEUPITZER GEWAESSER	18	-	-	1,3	-	1,3	-	0,0	-	9,0	0,6
STORKOWER GEWAESSER	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUEDERSDORFER GEWAESSER	15	-	0,7	2,5	-	3,2	-	0,0	-	5,0	1,1
SCHIFFBARE LDECKNITZ	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OBERE SPREE-WST	58	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWIELOCHSEE	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ODER	162	-	-	-	14,8	14,8	0,9	1,5	0,0	102,6	9,4
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	526	X	X	X	X	X	X	0,5	-	X	X
ODERHAFF, KLEINES HAF	29	-	-	-	11,6	11,6	-	0,3	-	29,0	11,6
PEENESTROM	62	-	1,1	0,7	-	1,9	-	0,0	-	18,0	0,5
ACHTERWASSER	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UECKER	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RANDOW	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEENE	99	-	0,7	10,5	-	11,2	-	0,1	-	9,0	1,0
RYCKFLUSS	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RECKNITZ	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRT DURCH DIE BODDEN	51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WARNOW U. UNTERWARNOW	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUETZOW-GUESTROW-KANAL	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GREIFSWALDER BODDEN	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OESTL. STRALSUNDER FAHRW	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTL. STRALSUNDER FAHRW	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NOERDL. STRALSUND. FAHRW	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERE GEWAESSER RUEGEN	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISMARBUCHT	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBRIGE WASSERSTRASSEN	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESAMTVERKEHR	X	X	X	X	X	356,4	65,3	57,5	12,1	161,3	X
DAR. INTERN. DURCHG.VERK.	X	X	X	X	X	.	.	.	.	.	X

1) SCHIFFBARE WASSERSTRASSEN. - 2) INFOLGE DOPPELZAEHLUNGEN ERGIBT DIE ADDITION DER EINZELPOSITIONEN NICHT DIE GESAMTSUMMEN.

3.4 GUETERUMSCHLAG IM JUNI 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN  
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET HAFEN	JUNI 1990	JUNI 1991			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JUNI 1991 GEGEN 1990	%	JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- JUNI 1991 GEGEN 1990	%
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN			1990	1991		
ELBEGEBIET	-	165 816	166 123	331 939	331 939+	*	-	1 724 334	1 724 334+	*
DAR.:AKEN	-	3 869	13 601	17 470	17 470+	*	-	113 730	113 730+	*
BARBY	-	-	337	337	337+	*	-	3 894	3 894+	*
BEESENLAUBLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BORSCHUETZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANDENBURG	-	6 075	31 969	38 044	38 044+	*	-	234 471	234 471+	*
BRUNSBUETTEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEETZ	-	98 277	-	98 277	98 277+	*	-	389 427	389 427+	*
DRESDEN-FRIEDRICHST. HAMBURG	-	-	1 375	1 375	1 375+	*	-	20 158	20 158+	*
KIEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KIRCHMOESER	-	-	-	-	-	-	-	43 151	43 151+	*
LUEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAGDEBURG	-	46 098	85 694	131 792	131 792+	*	-	503 325	503 325+	*
NIEGRIPP	-	-	4 049	4 049	4 049+	*	-	7 938	7 938+	*
NIENBURG	-	-	-	-	-	-	-	1 217	1 217+	*
POTSDAM	-	7 613	-	7 613	7 613+	*	-	36 819	36 819+	*
RIESA	-	623	9 036	9 659	9 659+	*	-	63 558	63 558+	*
SCHOENEBECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TANGERMUENDE	-	1 324	697	2 021	2 021+	*	-	23 170	23 170+	*
TORGAU	-	316	-	316	316+	*	-	4 327	4 327+	*
WITTENBERGE	-	850	-	850	850+	*	-	19 218	19 218+	*
ZERBEN	-	-	-	-	-	-	-	3 164	3 164+	*
WESEREGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:BRAKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREMERHAVEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NORDENHAM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OLDENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITTELLANDKANALGEBIET	-	11 031	95 266	106 297	106 297+	*	-	444 774	444 774+	*
DAR.:BRAUNSCHWEIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUELSTRINGEN	-	183	35 678	35 861	35 861+	*	-	110 139	110 139+	*
HALDENSLEBEN	-	10 848	57 268	68 116	68 116+	*	-	326 045	326 045+	*
HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HILDESHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MISBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OSNABRUECK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PEINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SALZGITTER-BEDDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESTDEUTSCHES KANALGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:BOTTRUP	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
CASTROP-RAUXEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DDRSTEN (HERVEST)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DORTMUND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EMDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GELSENKIRCHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HAMM-BOSSENDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HERNE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUENEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MARL-BRASSERT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUELHEIM/RUHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MUENSTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEIN-LIPPE-HAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WANNE-EICKEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:ANDERNACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ASCHAFFENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BAMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BREISACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BROHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUESSELDORF	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DUISBURGER HAEFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:HOMBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINHAUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WALSUM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

3.4 QUETERUMSCHLAG IM JUNI 1991 NACH WASSERSTRASSENGEBIETEN UND AUSGEWAHLTEN HAEFEN  
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

WASSERSTRASSENGEBIET	JUNI 1990	JUNI 1991			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) IM JUNI 1991 GEGEN 1990		JANUAR BIS JUNI		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR- JUNI 1991 GEGEN 1990	
		EMPFANG	VERSAND	ZUSAMMEN	1990	1991	1990	1991	1990	1991
HAFEN	TONNEN				%	TONNEN				%
EMMERICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FRANKFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERNSHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GUSTAVSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HANAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HEILBRONN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KARLSRUHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KEHL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOBLENZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KOELN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KREFELD-UERDINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LAHNSTEIN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEVERKUSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LUDWIGSHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MAINZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MANNHEIM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUSS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEUWIED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NUERNBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OFFENBACH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ORSOY	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RHEINBERG-OSSENBERG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SAARLOUIS-DILLINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWEINFURT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPEYER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STUTTGART	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WEIL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WESSELING	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WIESBADEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WORMS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUERZBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DONAUGEBIET	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DAR.:REGENSBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BERLIN	-	98 343	14 657	113 000	113 000+	*	-	1 173 220	1 173 220+	*
DAR.:B.-ALTE SPREE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-CHARLOTTENBURG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-MASELAKEKANAL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OBERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-OSTHAFEN	-	20 163	11 499	31 662	31 662+	*	-	77 708	77 708+	*
B.-RUHLEBENER ALTARM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-RUMMELSBURG	-	52 612	2 278	54 890	54 890+	*	-	868 704	868 704+	*
B.-SUEDHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-UNTERHAFEN NEUK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B.-WESTHAFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GEBIET BRANDENBURG UND BINNENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	50 265	129 309	179 574	179 574+	*	-	1 499 798	1 499 798+	*
DAR.:EISENHUETTENSTADT	-	20 598	47 520	68 118	68 118+	*	-	240 426	240 426+	*
HOHNSAATEN	-	-	11 281	11 281	11 281+	*	-	89 773	89 773+	*
KOENIGS-WUSTERHAUSEN	-	21 430	23 755	45 185	45 185+	*	-	890 560	890 560+	*
NIEDERLEHME	-	-	1 321	1 321	1 321+	*	-	92 729	92 729+	*
ODERBERG	-	-	-	-	-	-	-	5 318	5 318+	*
SCHWEDT	-	1 621	1 522	3 143	3 143+	*	-	25 135	25 135+	*
KUESTENGEB. MECKLENBURG- VORPOMMERN	-	1 880	11 501	13 381	13 381+	*	-	57 429	57 429+	*
DAR.:ANLKAM	-	738	11 501	12 239	12 239+	*	-	44 529	44 529+	*
JARMEN	-	-	-	-	-	-	-	701	701+	*
INSGESAMT	-	327 335	416 856	744 191	744 191+	*	-	4 899 555	4 899 555+	*

4 ENTWICKLUNG DES GUETERVERKEHRS AUF BINNENWASSERSTRASSEN IN DEUTSCHLAND,  
DES FRUEHEREN BUNDESGBIETES SOWIE DER NEUEN LAENDER UND BERLIN-OST  
4.1 GUETERVERKEHR DER LAENDER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN IM JUNI 1991

TONNEN

LAND	VERKEHR			GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		GESAMTVERKEHR		INSGESAMT JANUAR BIS JUNI 1991	
	INNERHALB DES LANDES	DER LAENDER UNTEREINANDER		E	V	E	V	E	V
		V = E	E						
DEUTSCHLAND									
BADEN-WUERTTEMBERG	392 545	517 270	813 795	1 235 660	603 212	2 145 475	1 809 552	11 607 475	9 541 111
BAYERN	245 187	165 773	92 299	321 004	126 235	731 964	463 721	3 866 143	2 404 01
BERLIN	48 915	280 756	137 961	145 591	12 809	475 262	199 685	3 129 174	1 067 776
BRANDENBURG	18 541	126 317	165 171	18 882	14 706	163 740	198 418	838 510	1 688 764
BREMEN	47 791	217 027	63 385	32 972	51 700	297 790	162 876	1 610 827	1 098 444
HAMBURG	-	356 940	317 860	46 823	46 212	403 763	364 072	2 276 353	2 216 057
HESSEN	33 548	568 935	73 125	669 164	135 505	1 271 647	242 178	6 916 967	1 506 141
MECKLENBURG-VORPOMMERN	738	1 142	13 716	-	-	1 880	14 454	23 773	69 987
NIEDERSACHSEN	210 610	561 407	358 718	383 434	263 798	1 155 451	833 126	6 298 474	4 431 444
NORDRHEIN-WESTFALEN	760 685	515 256	1 391 983	4 880 622	2 842 640	6 156 563	4 995 308	37 195 566	27 245 614
RHEINLAND-PFALZ	150 738	598 685	324 753	823 163	445 835	1 572 586	921 326	9 185 860	5 193 509
SAARLAND	7 039	37 640	7 833	277 223	55 235	321 902	70 107	1 815 059	300 532
SACHSEN	-	316	11 150	623	-	939	11 150	16 123	97 889
SACHSEN-ANHALT	3 041	44 551	192 431	14 841	13 350	62 433	208 822	288 524	1 037 179
SCHLESWIG-HOLSTEIN	23 193	103 003	130 838	9 921	14 702	136 117	168 733	816 057	938 162
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 942 571	4 095 018	4 095 018	8 859 923	4 625 939	14 897 512	10 663 528	85 884 885	58 836 624
FRUEHERES BUNDESGBIET									
BADEN-WUERTTEMBERG	392 545	517 270	813 160	1 235 660	603 212	2 145 475	1 808 917	11 607 475	9 539 970
BAYERN	245 187	165 773	92 299	321 004	126 235	731 964	463 721	3 866 143	2 404 015
BERLIN	47 229	210 098	32 850	119 592	11 801	376 919	91 880	2 052 228	579 860
BRANDENBURG	-	-	100 843	-	-	-	100 843	-	514 782
BREMEN	47 791	217 027	62 346	32 972	51 700	297 790	161 837	1 610 827	1 093 335
HAMBURG	-	356 940	289 391	46 823	46 212	403 763	335 603	2 276 353	2 025 238
HESSEN	33 548	568 935	73 125	669 164	135 505	1 271 647	242 178	6 916 967	1 506 141
MECKLENBURG-VORPOMMERN	-	-	3 252	-	-	-	3 252	-	19 745
NIEDERSACHSEN	210 610	561 407	348 759	383 434	263 798	1 155 451	823 167	6 298 474	4 398 533
NORDRHEIN-WESTFALEN	760 685	515 256	1 388 872	4 880 622	2 842 640	6 156 563	4 990 197	37 195 566	27 217 347
RHEINLAND-PFALZ	150 738	598 685	324 753	823 163	445 835	1 572 586	921 326	9 185 860	5 193 090
SAARLAND	7 039	37 640	7 638	277 223	55 235	321 902	69 912	1 815 059	299 908
SACHSEN	-	-	9 562	-	-	-	9 562	-	76 156
SACHSEN-ANHALT	-	-	180 763	-	-	-	180 763	-	797 701
SCHLESWIG-HOLSTEIN	23 193	103 003	126 421	9 921	14 702	136 117	164 316	816 057	903 108
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	1 918 565	3 852 034	3 852 034	8 799 578	4 596 875	14 570 177	10 367 474	83 641 009	56 568 929
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST									
BADEN-WUERTTEMBERG	-	-	635	-	-	-	635	-	1 141
BAYERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BERLIN	1 686	70 658	105 111	25 999	1 008	98 343	107 805	1 076 946	487 916
BRANDENBURG	18 541	126 317	64 328	18 882	14 706	163 740	97 575	838 510	1 173 982
BREMEN	-	-	1 039	-	-	-	1 039	-	5 109
HAMBURG	-	-	28 469	-	-	-	28 469	-	190 819
HESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	738	1 142	10 464	-	-	1 880	11 202	23 773	50 242
NIEDERSACHSEN	-	-	9 959	-	-	-	9 959	-	32 911
NORDRHEIN-WESTFALEN	-	-	5 111	-	-	-	5 111	-	28 267
RHEINLAND-PFALZ	-	-	-	-	-	-	-	-	419
SAARLAND	-	-	195	-	-	-	195	-	624
SACHSEN	-	316	1 588	623	-	939	1 588	16 123	21 733
SACHSEN-ANHALT	3 041	44 551	11 668	14 841	13 350	62 433	28 059	288 524	239 478
SCHLESWIG-HOLSTEIN	-	-	4 417	-	-	-	4 417	-	35 054
THUERINGEN 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	24 006	242 984	242 984	60 345	29 064	327 335	296 054	2 243 876	2 267 695

1) IM LAND THUERINGEN FINDET KEINE GUETERBEFORDERUNG MIT BINNENSCHIFFEN STATT.

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienenengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

## Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 60 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 380 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1991 werden zahlreiche zusätzliche Merkmale nachgewiesen, u.a. die Beteiligten nach der Fahrerlaubnisdauer sowie der technischen Merkmale ihrer Fahrzeuge (z.B. nach Hubraum, kW-Leistung und Alter des Fahrzeuges).

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

---

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980

---



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.





